Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **73 (1955)**

Heft 96

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 96 Bern, Dienstag 26. April 1955 — 73. Jahrgang — 73me année — Berne, mardi 26 avril 1955 **No 96**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Geti. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbote - Sperrfristen gemäss Ausverkaufsordnung (zwei Publikationen).
Invent-Commerce AG. In Liquidation, in Glarus.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 155490–155517.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Warenmuster-Triptyk im Verkehr mit Oesterreich. - Triptyque pour échantillons de marchandises dans le trafic avec l'Autriche. - Trittico per campioni di merci nel traffico con l'Austria.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. - Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Le commerce extérieur de la Suisse pendant le premier trimestre 1955.
Kolumbien: Einfuhrvorschriften. - Colombie: Prescriptions relatives aux importations.
France et Algérie: Libération des importations.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der Obligationen-Mantel (ohne Zinscoupons) der Obligation von Fr. 3000, 3¼%, der Appenzell-A.-Rh. Kantonalbank, Herisau, Nr. 63325, lautend auf den Inhaber, ausgestellt am 2. März 1946, rückzahlbar am 2. März 1956, wird vermisst.

Gemäss Beschluss des Obergerichts von Appenzell A.-Rh. vom 19. April 1955 ist das vermisste Wertpapier gemäss Art. 983 OR innert 6 Monaten, seit der Bekanntmachung, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (229³)

Trogen, 25. April 1955. **Obergerichtskanzlei App. A.-Rh.**

Kraftloserklärungen — Annulations

Der Gerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten, in Solothurn, hat den Inhaber-Schuldbrief von Fr. 1000, vom 3. Juni 1913, lastend auf Grundbuch Biberist Nr. 1486, Eigentümerin: Anna Affolter-Mathys, Werners, in Solothurn, und Rosa Gloor-Mathys, Ehefrau des Hans, in Zofingen, zugunsten von F. Jegers Erben, bzw. deren Rechtsnachfolgerin Salmenbräu Rheinfelden, kraftlos erklärt. (230)

Solothurn, den 25. April 1955. **Der Gerichtsschreiber-Adjunkt:** E. Moos.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

30. März 1955. Patentverwertung usw.
Recolix A.-G., bisher in Zug (SHAB. Nr. 73 vom 29. März 1954, Seite 802). Die Generalversammlung vom 21. Februar 1955 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 25. November 1936 datieren und am 19. November 1949 letztmals revidiert worden sind, abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Sie bezweckt den internationalen Handel mit und die Fabrikation von technischen Erzeugnissen aller Art, Patentverwertungen und Beteiligung an in- und ausländischen Fabrikationsunternehmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Wenn die Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, erfolgen die Mitteilungen an diese durch Zirkular, gewöhnlichen oder eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Paul Mislivecek, Hans Luchsinger und Wilhelm Hanhart sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt worden Marcel Kanne, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Splügenstrasse 10, in Zürich 2 (bei Marcel Kanne).

13. April 1955.
Neon-Licht A.-G., in Zürich 10 (SHAB. Nr. 220 vom 22. September 1953, Seite 2250), Neonröhren usw. Die Generalversammlung vom 26. März 1955 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 50 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und voll liberiert. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 25 000 durch Entnahme aus zur Verfügung der Generalversammlung stehenden Reserven liberiert worden.

20. April 1955.
Argus-Schuhe A.G., Schuhe en gros, Fehraltorf, in Fehraltorf. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. März und vom 5. April 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Grosshandel mit Schuhen, d. h. den Einkauf von Schuhen und deren Weiterverkauf an den Detailhandel. Sie kann sich auch auf anderen Gebieten des Leder- und Schuhsektors betätigen, indem sie einschlägige Vertretungen übernimmt und Beteiligungen an Detailgeschäften der Schuhbranche eingeht. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 60 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, sofern ihre Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an: René Glogg, von Meilen, in Fehraltorf, als Präsident und Geschäftsführer mit Einzelunterschrift, sowie, ohne Zeichnungsbefugnis, Margrit Glogg, von Meilen, in Fehraltorf, als Vizepräsidentin, und Rosa Glogg, von Meilen, in Fehraltorf, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Zürcherstrasse 256.

21. April 1955.
Allgemeine Finanzgesellschaft (Société Générale Financière) (Società Generale Finanziaria) (General Finance Company), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1955, Seite 1026). Die Generalversammlung vom 15. April 1955 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 5000 neuen Inhaberaktien zu Fr. 100 ist das Grundkapital von Fr. 4 500 000 auf Franken 5 000 000, eingeteilt in 50 000 Inhaberaktien zu Fr. 100, erhöht worden. Es ist voll einbezahlt.

21. April 1955. Gummi, Asbest usw.
Tebag A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1952, Seite 2422), Fabrikate aus Gummi und Asbest usw. Die Generalversammlung vom 15. April 1955 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 200 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 550 000 auf Fr. 750 000, eingeteilt in 750 Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist voll liberiert.

21. April 1955. Radioapparate usw.
Fritz Arter & Co., in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1952, Seite 606). Die Kommanditäre Louise Arter und Erich Arter sind aus der Gesellschaft ausgeschieden; die Unterschrift von Erich Arter ist erloschen. Neu ist mit im Sinne von Art. 177, Abs. 3 ZGB erteilter Zustimmung als Kommanditärin mit einer durch Verrechnung liberierten Kommanditsumme von Fr. 1000 in die Gesellschaft eingetreten Erika Arter, geb. Müller, von und in Zürich. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Handel mit Radio- und Televisionsapparaten sowie elektronischen Geräten. Neues Geschäftsdomizil: Welchogasse 4, in Zürich 11.

21. April 1955. Bleiplomben, Drahtverschlüsse.
Zimmermann & Widmer, in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1949, Seite 1933), Beutelverschluss- und Bleiplombenfabrikation. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Max Widmer aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Karl Zimmermann, von Zürich, in Zürich 3, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR unter der Firma **K. Zimmermann** fortgesetzt. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Bleiplomben- und Drahtverschlussfabrikation.

21. April 1955.
Brunnengenossenschaft Räterschen, in Räterschen, Gemeinde Elsau (SHAB. Nr. 127 vom 5. Juni 1953, Seite 1361). Die Unterschrift von Hans Müller ist erloschen. Neu wurde als Kassier in den Vorstand gewählt Edwin Gubler, von Wila, in Elsau. Der Präsident führt mit dem Kassier oder dem Aktuar Kollektivunterschrift.

21. April 1955.
Wäschefabrik A.-G. (Chemiserie S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1954, Seite 3073). Die Prokura von Jakob Berlowitz ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Kurt Zogg, von Untereggen (St. Gallen), in Zürich.

21. April 1955. Waren aller Art usw.
The Courtlandt Corporation AG. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1954, Seite 3314). Waren aller Art usw. Neues Geschäftsdomizil: Bärengasse 29, in Zürich 1.

21. April 1955.
Algo A.-G. Damenkleiderfabrik, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 256 vom 2. November 1954, Seite 2805). Die Prokura von Roger Süess ist erloschen.

21. April 1955. Herrenbekleidung.
Alfred Zweidler, in Zürich (SHAB. Nr. 166 vom 20. Juli 1954, Seite 1878), Herrenkleider und Herrenmodeartikel. Der Firmainhaber lebt in Gütertrennung.

21. April 1955. Baugeschäft.
E. Schwager, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Emil Schwager, von Zürich und Balterswil (Thurgau), in Zürich 6. Baugeschäft, Hoch- und Tiefbau. Rotbuchstrasse 10.

21. April 1955. Hotel garni.
Otto Winzeler, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Otto Winzeler, von Barzheim (Schaffhausen), in Zürich 2. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Hanny Winzeler-Ebinger, von Barzheim (Schaffhausen), in Zürich. Betrieb des Hotels garni «Neues Schloss». Stockerstrasse 17.

21. April 1955. Haushaltneuheiten.
W. Blatter, in Zürich (SHAB. Nr. 92 vom 22. April 1954, Seite 1025), Haushaltneuheiten. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

21. April 1955. Leitern.
Edwin Gut, in Obfelden (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1954, Seite 500), Leichtmetall-Leitern. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

21. April 1955. Restaurant.
Frau Therese Miller, in Zürich (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1934, Seite 1926), Betrieb des Restaurants Miller. Die Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

21. April 1955. Hotel.
Robert Weber, in Zürich (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1948, Seite 1210), Betrieb des Hotels «Drei Könige». Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

21. April 1955. Bäckereiartikel usw.
J. Reich-Balzer & Co., in Zürich 11, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1939, Seite 161), Bäckereiartikel usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Einzelfirma «J. Reich-Balzer & Co., Inhaber C. Sturzenegger», in Zürich, übernommen worden.

21. April 1955. Bäckerei.
J. Reich-Balzer & Co., Inhaber C. Sturzenegger, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Kaspar Sturzenegger, von Zürich und Reute (Appenzell A.-Rh.), in Zürich 11. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «J. Reich-Balzer & Co.», in Zürich 11, übernommen. Bäckerei, Wehntalerstrasse 770.

21. April 1955. Korsette, Wäsche usw.
Koller A.-G., in Zürich (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1949, Seite 3089), Korsette, Wäsche und Textilwaren jeder Art. Johannes Koller führt nicht mehr Kollektivprokura, sondern Einzelunterschrift. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Erich Brändli, von und in Zürich.

21. April 1955. Damenwäsche usw.
Koller Engros S.A., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1950, Seite 2401), Damenwäsche usw. Johannes Koller führt nicht mehr Kollektivprokura, sondern Einzelunterschrift. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Erich Brändli, von und in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Waaggasse 6, in Zürich 1.

21. April 1955. Wäscheartikel.
Kowä A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1949, Seite 3238), Wäscheartikel aller Art usw. Johannes Koller führt nicht mehr Kollektivprokura, sondern Einzelunterschrift. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Erich Brändli, von und in Zürich.

22. April 1955. Kaffee usw.
Felix Herzog A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. April 1955 eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt den Abschluss und die Durchführung von Handelsgeschäften im Sektor der Lebensmittelbranche, vor allem mit Rohkaffee, und die Tätigung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Sie ist befugt, sich an ähnlichen Unternehmen zu beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, sofern ihre Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Felix Herzog, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Hinterbergstrasse 67, in Zürich 7.

22. April 1955. Kapitalverwaltungen.
Tiverag A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 173 vom 29. Juli 1953, Seite 1862), Kapitalverwaltung für fremde Rechnung usw. Die Generalversammlung vom 30. März 1955 hat die Statuten abgeändert. Die Firma wird auch in folgender Fassung geführt: **Tiverag S.A.**

22. April 1955.
Appartementhaus zum Rösslin A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 292 vom 12. Dezember 1952, Seite 3029). Dr. Hugo Oftinger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Fritz Maurer, von Schmiedrued (Aargau), in Zürich.

22. April 1955.
Korkstein Aktiengesellschaft Dietikon, in Dietikon (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1950, Seite 1642), Korksteinprodukte usw. Einzelprokura ist erteilt an Hans Peter Thurner, von Schaffhausen, in Dietikon (Zürich).

22. April 1955. Industrielle Betriebe usw.
«Akomfina» A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 79 vom 6. April 1951, Seite 831), Errichtung von industriellen Betrieben usw. Neues Geschäftsdomizil: Mühlebachstrasse 7, in Zürich 8 (bei Dr. Hans Baur).

22. April 1955.
Orbis-Lampen Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 180 vom 6. August 1953, Seite 1917), Glühlampen usw. Ernst Gasser ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

22. April 1955. Revisions- und Treuhandbureau.
Hans Gerber-Baehmann, in Zürich (SHAB. Nr. 297 vom 21. Dezember 1953, Seite 3094), Revisions- und Treuhandbureau. Neues Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 64.

22. April 1955. Waren aller Art usw.
Naruga A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1952, Seite 1426), Waren aller Art usw. Neues Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 64, in Zürich 1.

22. April 1955. Tapisseriefabrik usw.
Wilhelm Rosengarten, in Zürich (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1950, Seite 2062), Tapisseriefabrik usw. Neues Geschäftsdomizil: Hallwylstrasse 63.

22. April 1955. Restaurant.
G. Locatelli, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Giuseppina Locatelli, italienische Staatsangehörige, in Zürich 4. Betrieb des Restaurants «Falkenburg». Schreinerstrasse 64.

22. April 1955. Elektrotechnische Apparate.
R. Speich, in Schlieren. Inhaber dieser Firma ist Robert Speich, von Buchs (Aargau), in Schlieren. Vertrieb sowie An- und Verkauf von elektrotechnischen Apparaten. Bahnhofstrasse 4.

22. April 1955. Waren aller Art.
TREWA, Import, E. Weidmann, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Emil Weidmann, von Embrach (Zürich), in Zürich. Einzelunterschrift ist erteilt an Alfred Wild, von Wald (Zürich), in Zürich. Import von und Handel mit Waren aller Art. Hildastrasse 5.

22. April 1955. Getreide, Futtermittel usw.
F. Mautner, bisher in Lausanne (SHAB. Nr. 109 vom 13. Mai 1942, Seite 1092). Diese Firma hat den Sitz nach Zürich verlegt. Inhaber ist Franz David Mautner-Millafiori, von Zürich, in Lausanne. Geschäftsbereich: Vertretungen und Verkauf von Getreide und Futtermitteln sowie Waren anderer Art. Riesbachstrasse 52.

22. April 1955. Pharmazeutische Präparate usw.
Spedro AG, in Schlieren. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 1. und 22. April 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit pharmazeutischen, chemischen, chemisch-technischen und kosmetischen Präparaten und Spezialitäten, insbesondere Spezialitäten dieser Art für Drogisten. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen sowie Liegenschaften kaufen, verkaufen, verwalten, vermitteln, vermieten und verpachten. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000. Es zerfällt in 600 Namenaktien zu Fr. 100 und ist mit Fr. 30 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und es führen Kollektivunterschrift zu zweien Thedy Locher, von und in Schlieren, als Präsident, sowie Paul Schniter, von und in Zürich, und Hans Lendenmann, von Zürich und Trogen, in Zürich, als weitere Mitglieder. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 2.

22. April 1955. Seide usw.
Rob. Leuthert & Co., in Kilchberg, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1948, Seite 2741), Seide usw. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Robert Leuthert ist infolge Todes ausgeschieden. Die Kommanditärin Katharina (bisher eingetragen Nina) Leuthert, geb. Wieland, von und in Kilchberg (Zürich), ist nun unbeschränkt haftende Gesellschafterin; ihre Prokura ist erloschen. Neu sind als Kommanditäre je mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000 eingetreten Martha Leuthert, Robert Leuthert-Schild und Hans Rudolph Leuthert, alle von und in Kilchberg (Zürich). Die Firma lautet **Leuthert & Co.**

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

20. April 1955.
Knüpfteppich-Fabrik AG (Fabrique de Tapis à points nonés SA,) in Lotzwil (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1955, Seite 609). Der Geschäftsführer Hans Leutwyler ist gestorben; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Geschäftsführer wurde ernannt Werner H. Leutwyler, von Lupfig, in Langenthal; seine Unterschrift als Prokurist ist erloschen. Er zeichnet nun als Geschäftsführer kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Bern

20. April 1955. Apparate des Hotel- und Gastgewerbes usw.
Adolf Sigrist, bisher in Bern, Handel mit Apparaten und Gebrauchsartikeln für das Hotel- und Gastgewerbe (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1955, Seite 595). Der Inhaber hat den Sitz der Firma und sein persönliches Domizil nach Bremgarten bei Bern verlegt. Römerstrasse, Kalchacker.

21. April 1955.
Milchverwertungs-Genossenschaft Ittigen, in Ittigen, Gemeinde Bolligen (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1954, Seite 1975). Der Präsident Ernst Müller ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde Otto Stämpfli, von Bolligen, in Ittigen, Gemeinde Bolligen, gewählt. Es zeichnen der Präsident, der Vizepräsident/Kassier und der Sekretär je zu zweien kollektiv.

21. April 1955. Technische Neuheiten usw.
Robert Staehli, in Bern, Handel mit technischen Neuheiten und Gebrauchsartikeln (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1954, Seite 726). Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers gemäss Art. 68 HRV von Amtes wegen gelöscht.

21. April 1955. Haute-Couture, Pelzwaren.
Paul Mathis, in Bern, Haute-Couture, Boutique (Modespezialitäten), Verarbeitung von Pelzwaren (SHAB. Nr. 289 vom 11. Dezember 1953, Seite 3014). Durch Erkenntnis vom 31. März 1955 hat der Konkursrichter von Bern über den Inhaber den Konkurs eröffnet.

21. April 1955.
Werder A.G., Buchdruckerei & Verlag, in Bern (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1948, Seite 1658). Der bisherige Präsident Arnold Werder ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nun aus Otto Werder, Präsident (bisher Vizepräsident), und Clara Dettling-Werder, nun von Schwyz, in Bern, Vizepräsidentin (bisher als Wwe. Clara Findeisen-Werder als Einzelprokuristin eingetragen). Ihre Prokura ist erloschen. Beide Verwaltungsratsmitglieder zeichnen einzeln.

Bureau Interlaken

21. April 1955. Kolonialwaren, Wein.
W. Imboden-Bähler, in Interlaken. Inhaber der Firma ist Willi Imboden, von Hüntwangen (Zürich), in Interlaken. Kolonialwaren- und Weinhandlung. Centralstrasse 17.

Bureau de La Neuveville

18 avril 1955. Hôtel, etc.
W. Coendevez et W. Chopard, à La Neuveville, société en nom collectif (FOSC. du 3 août 1954, N° 178, page 1999). Exploitation d'un hôtel, café-restaurant, à l'enseigne «Hotellerie J.-J. Rousseau». L'associé William Chopard s'étant retiré de la société, celle-ci est dissoute. La raison est radiée. L'associé William Cocudevez, de Courchavon, à La Neuveville, continue les affaires comme entreprise individuelle, au sens de l'art. 579 C.O. La raison de commerce est **W. Coendevez.** Pré de la Tour.

Bureau Trachselwald

21. April 1955. Sand- und Kieswerk.
H. Reinhard, in Sumiswald. Inhaber der Firma ist Hans Reinhard, des Gottfried, von Kleindietwil, in Sumiswald. Sand- und Kieswerk.

Schwyz — Schwytz — Svitto

21. April 1955.
«EMAR» Seidenstoffweberei A.G., in Oberarth, Gemeinde Arth (SHAB. Nr. 184 vom 11. August 1953, Seite 1954). Adolf Schmid ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neues Mitglied des Verwaltungsrates ist August Bischof, von Eggersriet, in Zürich; seine Prokura wurde in volle Kollektivunterschrift mit einem andern Zeichnungsberechtigten umgewandelt.

21. April 1955.
Sparkasse Küssnacht A.G., in Küssnacht am Rigi, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1949, Seite 2854). Ernst Siegwart, Präsident, ist wegen Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident des Verwaltungsrates ist dessen bisheriges Mitglied Dr. Karl Fleischlin. Zu neuen Mitgliedern des Verwaltungsrates wurden Johann Gambaro und Josef Sidler-Buchser, beide von und in Küssnacht am Rigi,

gewählt. Sämtliche Verwaltungsratsmitglieder zeichnen kollektiv je zu zweien unter sich oder mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

21. April 1955. Spirituosen, Sirupe usw.

Albert Weber's Söhne, in Steinen, Fabrikation von und Handel mit Spirituosen, Likören und Sirupen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1946, Seite 1876). Die Gesellschaft hat sich am 31. Dezember 1954 aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Firma wird gelöscht.

21. April 1955.

Zeno Annen, Baugeschäft, in Goldau, Gemeinde Arth (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1931, Seite 2726). Die Firma ist wegen Geschäftsübergabe erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Josef Annen», in Goldau, Gemeinde Arth.

21. April 1955. Baugeschäft.

Josef Annen, in Goldau, Gemeinde Arth. Inhaber der Firma ist Josef Annen, von Lauerz, in Goldau, Gemeinde Arth. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Zeno Annen, Baugeschäft», in Goldau, Gemeinde Arth. Baugeschäft.

21. April 1955. Zementröhren usw.

Walter Inderbitzin, in Ibach, Gemeinde Schwyz, Fabrikation von Zementröhren und Zementwaren (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1955, Seite 844). Die Firma übernahm Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Josef Inderbitzin & Söhne», in Ibach, Gemeinde Schwyz.

Zug — Zoug — Zugo

22. April 1955.

Stauh & Heinrich, Stellenvermittlungsbüro, in Unterägeri, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 127 vom 3. Juni 1954, Seite 1423). Die Geschäftsnatur wird wie folgt neu umschrieben: Handel mit Liegenschaften. Die Firma lautet nun: **Stauh & Heinrich.**

22. April 1955. Apparate, Instrumente usw.

Landis & Gyr A. G., in Zug, Apparate-, Instrumenten- und Maschinenbau usw. (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1955, Seite 155). Zum Vizedirektor mit voller Kollektivunterschrift wurde ernannt Adolf Peter, von Zürich, in Oberwil, Gemeinde Zug. Kollektivprokura ist erteilt an Dr. Georg Weber, von Winterthur, in Küsnacht (Zürich) und Margrith Popp, von Bischofszell, in Zug.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

21 avril 1955.

Fernand Angéloz, précédemment à Prez-vers-Noréaz (Fribourg) (FOSC. du 22 juillet 1948, N° 169, page 2047). La raison est modifiée en celle de **F. Angéloz, manufacture de confections, Romont.** La maison a transféré son siège à Romont. Le titulaire est Fernand Angéloz, de Corminbœuf, à Romont. Manufacture de confections.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

21. April 1955.

Autogesellschaft Laupersdorf, in Laupersdorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1949). Aus der Verwaltung ist der Vizepräsident Xaver Bussmann ausgetreten; dessen Unterschriftsberechtigung ist erloschen. An seiner Stelle wurde Paul Horisberger, von Auswil (Bern), in Laupersdorf (bisher Beisitzer), zum Vizepräsidenten gewählt. Die Unterschrift führt nach wie vor der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Kassier oder dem Aktuar je zu zweien kollektiv.

Bureau Grenchen-Bettlach

20. April 1955. Bäckerei usw.

Kurt Stuck, in Bettlach. Inhaber der Firma ist Kurt Stuck, von Büren a. d. A. (Bern), in Bettlach. Bäckerei, Konditorei und Tea-room. Bahnhofstrasse.

21. April 1955. Klaviere usw.

W. Wohlfahrt «Wohfan, in Grenchen. Inhaber der Firma ist Werner Wohlfahrt-Keller, von Nidau, in Grenchen. Handel mit und Reparatur von Klavieren, Flügeln und Harmoniums. Alpenstrasse 2.

Bureau Kriegstetten

21. April 1955. Schreinerei.

Mathys & Söhne, in Recherswil, mechanische Schreinerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 117 vom 22. Mai 1947, Seite 1384). Die Firma ist seit dem 31. Dezember 1954 aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

21. April 1955.

W. Mathys, Schreinerei, in Recherswil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner Mathys, von Rütschelen, in Recherswil. Mechanische Schreinerei. Obergerlafingerstrasse 73.

Bureau Olten-Gösgen

21. April 1955.

Aare-Tessin Aktiengesellschaft für Elektrizität Atel (Aar et Tessin Société Anonyme d'Electricité Atel) (Aar e Ticino Società Anonima di Elettricità Atel), in Olten (SHAB. Nr. 268 vom 16. November 1954, Seite 2931). Die Unterschrift von Vizedirektor Pierino Gervasoni ist erloschen. Enrico Krüsi, bisher Prokurist, zeichnet nun als Vizedirektor mit Vollunterschrift zu zweien. Kollektivprokura je zu zweien wurde erteilt an Walter Bobst, von und in Oensingen, und Oskar Zimmerli, von Unterentfelden, in Aarburg.

Bureau Stadt Solothurn

22. April 1955. Bäckerei, Spezereien usw.

Fritz Jordi, in Solothurn, Bäckerei und Konditorei, sowie Spezereihandlung (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1951, Seite 1043). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

22. April 1955.

Sterbekasse der Vereinigten Kammgarnspinnereien Schaffhausen und Derendingen, in Schaffhausen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1954, Seite 1389). Die Unterschrift von Hans Schreiber ist erloschen. Vizepräsident ist nun Josef Höfler, von und in Schaffhausen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

21. April 1955. Bücher, Zeitschriften.

Verlag Arthur Niggli und Willy Verkauf GmbH., in Teufen, Verlag von Büchern und Zeitschriften, An- und Verkauf von Büchern und Zeitschriften, Vertretung von Verlagen (SHAB. Nr. 198 vom 26. August 1954, Seite 2192). Von der Stammeinlage von Willy Verkauf von Fr. 10 000 ist ein Teil an Hans Bornhauser, von Weinfelden, in Teufen, übergegangen. Seine Stammeinlage beträgt Fr. 6000. Die Stammeinlage von Willy Verkauf ist demnach auf Fr. 4000 reduziert worden. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 31. März 1955 wurden die Statuten entsprechend revidiert. Dem Gesellschafter Hans Bornhauser, von Weinfelden, in Teufen, wurde Einzelprokura erteilt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

4. April 1955.

Th. Stern & Sohn, Herren- und Damensalon, in St. Gallen (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1954, Seite 512). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma wird nach beendigter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven sind durch die Firma «H. Stern, Coiffeursalon», in St. Gallen, übernommen worden.

4. April 1955.

H. Stern, Coiffeursalon, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Hermann Stern, von und in St. Gallen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Th. Stern & Sohn, Herren- und Damensalon», in St. Gallen. Herren- und Damensalon, Verkauf von Parfümeriewaren. Rorschacherstrasse 46.

16. April 1955. Landesprodukte, Obst.

C. Schönenberger, in Hölzli, Gemeinde Bronschhofen, Landesprodukte- und Obstexport (SHAB. Nr. 292 vom 14. Dezember 1915, Seite 1675). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «Karl Schönenberger & Co.», in Wil.

16. April 1955. Landesprodukte.

Karl Schönenberger & Co., in Wil. Karl Schönenberger-Hess, und Carl Schönenberger, beide von Kirchberg (St. Gallen) und Wuppenau (Thurgau), in Wil, sind unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1955 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Karl Schönenberger-Hess. Kommanditär ist Carl Schönenberger mit einer Kommandite von Fr. 15 000 in bar. Die Gesellschaft übernimmt rückwirkend per 1. Januar 1955 Aktiven und Passiven von der Firma «C. Schönenberger», in Hölzli, Gemeinde Bronschhofen. Einzelprokura wurde erteilt an Carl Schönenberger, Kommanditär. Handel mit Landesprodukten aller Art sowie Import und Export solcher Produkte. Fürstenlandstrasse 7.

20. April 1955. Sägerei usw.

Alfred Bosshardt Aktiengesellschaft, in Rapperswil, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1951, Seite 3035). Robert Vogt-Hefti, Präsident, und Ernst Blöchlinger, Delegierter, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Als einziger Verwaltungsrat wurde neu gewählt: Hans Tschudi-Faude, von Glarus, in Jona. Er führt Einzelunterschrift.

20. April 1955.

BAUSTRAG Bau und Strassen A.G. Zürich, Zweigniederlassung in Buchs, Ausführung von Bauarbeiten jeglicher Art, insbesondere Bau und Unterhalt von Strassen und Strassenbelägen usw. (SHAB. Nr. 63 vom 17. März 1954, Seite 704). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Neugutstrasse 184.

20. April 1955.

Darlehenskasse Ebnat-Kappel, in Ebnat, Genossenschaft (SHAB. Nr. 83 vom 11. April 1951, Seite 876). Die Unterschrift von Heinrich Grob, Präsident, ist erloschen. Der bisherige Aktuar Willy Klauser wurde zum Präsidenten ernannt. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Jakob Boesch-Frei, von Nesslau, in Ebnat. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

20. April 1955. Natursteine usw.

P. De Zanet Söhne, bisher in Benken, Steinbruchbetriebe, Pflästerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 225 vom 27. September 1954, Seite 2472). Die Gesellschaft hat sich am 1. April 1955 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Primo De Zanet, von Italien, in Schmerikon, ist einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter. Kommanditär ist Hugo De Zanet, von Trans (Graubünden), in Chur, mit einer Kommandite von Fr. 10 000, die durch Verrechnung voll liberiert ist. Die Firma lautet nun **P. De Zanet & Co.** Geschäftsnatur: Ausbeute von, Handel mit und Verarbeitung von Natursteinen, Bearbeitung von Natursteinen, Ausführung von Steinbelägen und verwandten Arbeiten. Der Sitz der Firma wurde nach Uznach verlegt. Grynaustrasse.

20. April 1955.

Elektrizitäts-Genossenschaft Dicken, in Dicken (SHAB. Nr. 191 vom 21. August 1950, Seite 2168). Die Unterschriften von Ernst Eppenberger, Präsident; Karl Aerne, Kassier, und Hans Keller, Aktuar, sind erloschen. Der bisherige Beisitzer Werner Bruderer, von Trogen, in Dicken, wurde zum Präsidenten ernannt. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Emil Schwab, von Kallnach (Bern), als Kassier und Karl Wild, von Wattwil, als Aktuar, beide in Dicken, Gemeinde Mogelsberg. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

20. April 1955. Gardinen, Liegenschaften, Wirtschaftsbetriebe.

Gottlieb Mattle, Rideaux, in Oberriet, Fabrikation von bestickten und konfektionierten Gardinen (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1951, Seite 200). Der Geschäftszweck wird erweitert durch: Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften aller Art; Führung von Wirtschaftsbetrieben. Die Firma lautet nun **Gottlieb Mattle.**

21. April 1955. Textilerzeugnisse usw.

Dollfus-Mieg & Cie., Société anonyme à Mulhouse, Filiale Oberuzwil, Zweigniederlassung in Oberuzwil (SHAB. Nr. 138 vom 18. Juni 1953, Seite 1486), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Mülhausen (Frankreich). Die Einzelunterschriften der Direktoren Paul Boillod und Erwin Berninger sowie die Kollektivprokuren von Ernest Frossard, Eugène Aulen, Joseph Feit und Paul Vuille sind erloschen.

21. April 1955.

Darlehenskasse Jona (St. G.), in Jona, Genossenschaft (SHAB. Nr. 83 vom 11. April 1951, Seite 876). Die Unterschrift von Emil Röllin, Vizepräsident, ist erloschen. Neu wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt: Sebastian Hug, von Untervaz (Graubünden), in Jona. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

21. April 1955.

Jos. Hager's Erben, Baugeschäft, in Uznach, Baugeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 110 vom 12. Mai 1950, Seite 1231). Die Gesellschafter Josef Fuchs-Hager und Carl Boehsler-Hager sind infolge Todes ausgeschieden. Neu

ist der Gesellschaft beigetreten Wwe. Augusta Bochsler-Hager, von Uznach, in Zürich. Sie führt die Unterschrift nicht.

21. April 1955.

Strickerei Gschwend, in Marbach. Inhaber der Firma ist Karl Gschwend, von Altstätten, in Marbach. Fabrikation von Strickwaren und Handel mit Strickwaren, Wolle und Garne. Gässeli.

21. April 1955.

Joh. Hartmann, Autotransporte, Neu St. Johann, in Neu St. Johann, Gemeinde Krummenau (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1951, Seite 1536). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

21. April 1955. Gasthof, Spezereien usw.

P. Frühli-Tischhauser, in Ebnat, Gasthof und Spezereihandlung und Vertretung von Artikeln verschiedener Art (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1919, Seite 776). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

19 aprile 1955. Prodotti chimici.

Maricosa S.A., con sede a Roveredo, prodotti chimici (FUSC. del 25 febbraio 1953, N° 45, pagina 453). Con verbale notarile della propria assemblea generale straordinaria del 28 marzo 1955, la società ha deciso di ridurre il capitale sociale da 100 000 fr. a 50 000 fr., mediante annullamento di 100 azioni da 500 fr. nominali cadauna. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Il capitale sociale, interamente liberato, è attualmente di 50 000 fr., suddiviso in 100 azioni da 500 fr., al portatore. L'osservanza delle disposizioni legali dell'art. 734 C.O. è constatata con atto pubblico del 28 marzo 1955.

19 aprile 1955. Partecipazioni, ecc.

Savant S.A. (Savant A.G.), in Cama (Mesolcina). Con atto notarile e statuti del 14 aprile 1955 si è costituita sotto questa ragione sociale una società anonima. La società ha per scopo la partecipazione sotto ogni forma ad imprese commerciali, industriali, finanziarie ed immobiliarie, tanto in Svizzera che all'estero, ed in genere ogni attività avente carattere commerciale e finanziario, eccezion fatta delle operazioni assoggettate alla legge federale sulle banche e le casse di risparmio. Il capitale sociale è di 100 000 fr., suddiviso in 100 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberato. Le pubblicazioni vengono fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto da uno a sette membri, attualmente da un amministratore unico nella persona di Silvana Lena, di Giacomo, da ed in Lugano, con firma individuale. Recapito: presso Fratelli Censi.

21. April 1955.

Darlehenskasse Filisur, in Filisur. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. März 1955 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Entgegennahme von verzinslichen Geldern auf Sparhefte, Obligationen und in laufender Rechnung; die Gewährung von Darlehen an die Mitglieder; die Ansammlung eines unteilbaren Genossenschaftsvermögens. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Die Mitglieder haften solidarisch und unbeschränkt für alle Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Ausserdem sind sie zu Nachschüssen verpflichtet, sofern sich aus der Jahresbilanz ergibt, dass das Genossenschaftskapital nicht mehr gedeckt ist. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Theo Sommerau, von und in Filisur, Präsident; Benedikt Ambühl, von Davos, in Filisur, Vizepräsident, und Johann Thomas, von Ardez, in Filisur, Aktuar.

21. April 1955.

Viehzuchtgenossenschaft Bergün-Latsch, in Bergün/Bravuogn (SHAB. Nr. 80 vom 4. April 1952, Seite 908). Gaudenz Gianelli ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde neu gewählt Hans Gregori, von und in Bergün/Bravuogn. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier.

21. April 1955. Immobilien usw.

Chesaccia S.A., in St. Moritz. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 9. April 1955 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb, die Verwaltung und der Verkauf von Liegenschaften sowie die Ausübung von eventuell damit verbundenen Hoch- und Tiefbauten. Die Gesellschaft übernimmt von Roman und Theodor Juvalta Wohnhaus mit Anbau, Assek. Nr. 49, Hofraum, Gartenanlagen und Wiese, Grundbuchamt Celerina Blatt 171, Parzelle Nr. 201, zum Preise von Fr. 110 000, der durch Uebernahme von Hypotheken und durch Barzahlung erlegt wird. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Alle Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift Otto Koller-Vinzens, von Speicher, in St. Moritz, Villa Miralago.

Aargau — Argovie — Argovia

20. April 1955.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Teufenthal, in Teufenthal (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1946, Seite 3463). Die Unterschrift von Ernst Säuberli, Verwalter, ist erloschen. Als Verwalter wurde neu gewählt: Alois Roth-Fritschi, von Zell (Luzern), in Teufenthal. Er führt Einzelunterschrift.

20. April 1955.

Walter Schlenniger-Bugmann, Tanneck-Drogerie, in Döttingen (SHAB. Nr. 254 vom 29. Oktober 1952, Seite 2645). Diese Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

20. April 1955. Altstoffe, Autotransporte.

Dom. Bingisser, in Brugg, Handel mit Altstoffen, Ausführung von Autotransporten (Sachen) (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1952, Seite 2693). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Kradolf (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1955, Seite 980) im Handelsregister des Kantons Aargau von Amtes wegen gelöscht.

20. April 1955. Landesprodukte, Gütertransporte.

F. Streule, Dr. Ing. agr., in Zuzgen. Inhaber dieser Firma ist Dr. Ing. agr. Fritz Streule-Hofmann, von und in Ennetbaden. Einzelunterschrift ist erteilt an Margrith Streule-Hofmann, von und in Ennetbaden (Ehefrau des Firmainhabers). Handel mit Landesprodukten; Gütertransporte. Hauptstrasse.

20. April 1955. Baugeschäft, Gipserei.

O. Leutwyler, Baugeschäft, in Reinach. Inhaber dieser Firma ist Otto Leutwyler, von und in Reinach (Aargau). Baugeschäft und Gipsergeschäft. Holenweg.

20. April 1955. Lithographie usw.

Huber & Anacker A.G., in Aarau, Betrieb einer Kunstanstalt für Lithographie und aller mit dem graphischen Gewerbe im Zusammenhang stehenden Geschäftszweige (SHAB. Nr. 129 vom 8. Juni 1953, Seite 1386). Kollektivprokura wurde erteilt an Otto Eberhard, von Winterthur, in Aarau; Albert Müller, von Uerschhausen (Thurgau), in Aarau, und Walter Säuberli, von Teufenthal, in Küttigen. Sie zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

20. April 1955. Comestibles, Lebensmittel.

Alb. Perlini, in Zurzach. Inhaber dieser Firma ist Albert Perlini, italienischer Staatsangehöriger, in Zurzach. Handel mit Comestibles und Lebensmitteln. Schwertgasse 167.

20. April 1955. Gummimilch-Erzeugnisse usw.

Latex A.G., in Seon, Fabrikation, Vertrieb und Export von Erzeugnissen, welche aus Latex (Gummimilch) oder ähnlichen geeigneten Grundstoffen hergestellt werden usw. (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1951, Seite 3133). In der Generalversammlung vom 14. März 1955 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation ist nach Angabe der Beteiligten durchgeführt; die Löschung kann indessen mangels Zustimmung der Eidgenössischen Steuerverwaltung noch nicht vorgenommen werden.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

21 aprile 1955. Partecipazioni.

Margoa S.A. Holding, a Lugano, partecipazioni (FUSC. del 19 aprile 1955, N° 90, pagina 1016). Fabio Flavio Forni, dimissionario, non è più amministratore unico e la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato Carlo Gilardi, di Piero, da ed in Montagnola, con firma individuale.

21 aprile 1955.

Immobiliare Castausio S.A., in Lugano. Con atto notarile e statuti del 16 aprile 1955 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo la compra-vendita di immobili, la gestione di affari immobiliari e commerciali svizzeri od esteri, la partecipazione ad altre imprese di qualsiasi genere e natura mediante la compra-vendita di azioni e quote sociali. La società intende procedere all'acquisto della part. N° 520 A—d, nel comune di Lugano per 150 000 fr., oppure della part. N° 765 d, pure in Lugano per 50 000 fr. Il capitale sociale è di 150 000 fr., diviso in 150 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno o più membri, attualmente da due che sono: Erica Valentini, nata Coda, di Angelo, da Ponte Valentino, in Bellinzona, e Rodolfo Schmidhauser, fu Eugenio, da Ennetaach (Turgovia), in Viganello. Erica Valentini è stata nominata presidente e Rodolfo Schmidhauser, vice-presidente. La società è vincolata dalla firma abbinata di Erica Valentini e di Rodolfo Schmidhauser. Recapito: Via Emilio Bossi 7 (c/o il vice-presidente).

21 aprile 1955. Nastri, tessuti.

Heinrich Meierhofer S.A., à Lugano, nastri, tessuti (FUSC. dell'8 maggio 1953, N° 105, pagina 1128). Con verbale notarile della sua assemblea generale straordinaria del 16 aprile 1955, la società ha deciso il suo scioglimento. Essa continua solo per la sua liquidazione che interverrà sotto la ragione sociale Heinrich Meierhofer S.A. in liquidazione e che sarà fatta da Adriano Bernasconi, di Piero, da ed in Lugano, nominato liquidatore con firma individuale. I poteri conferiti all'amministratore unico Willy Ruggli sono estinti. Indirizzo della società in liquidazione: via al Forte 2 (c/o il liquidatore).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

21 avril 1955. Articles en ciment, etc.

Préfabrication S.A. Gollion, à Gollion (FOSC. du 21 juillet 1954, N° 167, page 1890). André Erard, du Noirmont, à Gollion, a été désigné comme fondé de pouvoir. Il engage la société par sa signature collective avec un administrateur ou un fondé de pouvoir.

Bureau de Morges

21 avril 1955.

Vinaigrerie Morax, à Morges (FOSC. du 2 décembre 1942, N° 281, page 2748). Cette raison est radiée, à la suite de cessation de commerce.

Bureau de Vevey

18 avril 1955. Articles cosmétiques, salamis.

Mme B. Jordan, aux Avants, commune de Montreux-Châtelard, représentation d'articles cosmétiques (FOSC. du 19 avril 1955, N° 90). La titulaire ajoute à son genre d'affaires la représentation de salamis.

Bureau d'Yverdon

21 avril 1955.

Société de laiterie de Champvent, à Champvent, société coopérative (FOSC. du 29 juin 1951, page 1610). Samuel Chapuis, de et à Champvent, est président (déjà inscrit comme membre); Edmond Chautems est secrétaire (déjà inscrit). Edmond Binggeli ne fait plus partie du comité; sa signature comme président est radiée. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

8 avril 1955.

Kraftwerke Gougra A.G. (Forces Motrices de la Gougra S.A.), à Sierre (FOSC. du 4 novembre 1953, N° 257, page 2646). Le capital social a été porté de 10 000 000 de fr. à 50 000 000 de fr. par l'émission de 400 nouvelles actions nominatives de 100 000 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 50 000 000 de fr., divisé en 500 actions nominatives de 100 000 fr. chacune. Il est libéré jusqu'à concurrence de 12 500 000 fr.

18 avril 1955. Combustibles.

Tavernier André, à Sion, combustibles (FOSC. du 12 février 1935, N° 35, page 381). Cette maison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif ont été repris par la société en nom collectif «Tavernier André & Fils», à Sion.

18 avril 1955. Combustibles.

Tavernier André & Fils, à Sion. André Tavernier et son fils Bernard Tavernier, tous deux de et à Sion, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui commence avec son inscription au registre du commerce. Cette société a repris l'actif et le passif de la maison «Tavernier André», à Sion, radiée. Combustibles. Rue de la Porte-Neuve 26.

18 avril 1955. Boucherie, etc.
Rossier Maurice, à Sion, boucherie-charcuterie (FOSC. du 10 mars 1930, N° 57, page 513). Cette maison est radiée par suite de remise de commerce.

18 avril 1955.
Coopérative du bâtiment et travaux publics, à Sierre (FOSC. du 15 juillet 1953, N° 161, page 1730), société coopérative. En assemblée générale du 4 janvier 1955, Lucien Beney, de Mollens, à Sierre, a été nommé membre et président du conseil d'administration en remplacement de Félix Savioz, président dont les pouvoirs et la signature sont radiés. La société est engagée par la signature collective à deux du président avec un autre membre du conseil d'administration.

18 avril 1955. Constructions.
Gauye et Seppey, à Euseigne, commune d'Hérémence. Camille Gauye et Placide Seppey, tous deux d'Hérémence, le premier domicilié à Euseigne et le deuxième aux Agettes, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 16 avril 1955. Construction de lignes à hautes et basses tensions.

Bureau de St-Maurice

20 avril 1955. Carrelages, revêtements.
François Moréa, à Martigny-Ville. Le titulaire est François Moréa, de et à Martigny-Ville. Carrelages, revêtements. Avenue de la Gare.

20 avril 1955. Eviers et articles ménagers.
INOXA, Ph. Gross et E. Martignoni, à Vernayaz. Philippe Gross, de et à Martigny-Ville, et Ernest Martignoni, de Nendaz, à Vernayaz, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 15 avril 1955. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Fabrication d'éviers et d'articles ménagers en acier inoxydable.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

19 avril 1955. Maroquinerie, etc.
Emile Geiser, à Cortaillod. Le chef de la maison est Emile-Edouard Geiser, de Langenthal (Berne), à Cortaillod. Achat et vente en gros de maroquinerie et diverses représentations commerciales. Chemin des Planches 2.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

19 avril 1955.
Sellita Watch Co S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 12 février 1954, N° 35). Hugo Gschwend, de Altstätten (St-Gall), à La Chaux-de-Fonds, a été nommé fondé de procuration. Il engagera la société par sa signature collective à deux avec l'administrateur ou le directeur.

Bureau du Locle

20 avril 1955.
Caractères S.A., au Locle (FOSC. du 11 novembre 1953, N° 263, page 2715). La société confère procuration à Georges-Henri Baertschi, de Rüegsau (Berne), à Neuchâtel, avec signature collective à deux.

Genf — Genève — Ginevra

19 avril 1955. Briquets, articles-souvenir, etc.
«Apta» B. Wunder, à Genève. Chef de la maison: Bertha Wunder, d'origine polonaise, à Genève. Importation, exportation, commerce et représentation de briquets, articles-souvenir, tissus et articles de diverse nature. 21, rue de Chantepoulet (Hôtel du Grütli).

19 avril 1955. Menuiserie, charpente, etc.
A. et P. Rochet, à Genève, entreprise de menuiserie, charpente, parquets, ébénisterie et fabrication de cercueils, société en nom collectif (FOSC. du 5 février 1947, page 358). L'associé Paul Rochet n'exerce plus le droit de représenter la société. Nouveaux locaux: 17, rue du Grand-Bureau.

19 avril 1955. Produits industriels, etc.
All Trading Corporation, à Genève, société anonyme, produits industriels, etc. (FOSC. du 5 février 1954, page 332). Georges Pfund, de et à Pregny, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de Philippe Rochat, administrateur démissionnaire, sont radiés.

19 avril 1955. Huiles minérales, etc.
Transocean Oil Company S. A., à Genève, huiles minérales, etc. (FOSC. du 8 avril 1953, page 814). La raison est radiée d'office du registre du commerce de Genève par suite du transfert du siège social à Zurich (FOSC. du 15 avril 1955, page 977).

19 avril 1955. Société immobilière.
Société «La Fontaine A», à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 4 janvier 1940, page 17). Selon procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 30 novembre 1954, les statuts ont été modifiés sur un point non soumis à publication. Conseil d'administration: Hans Gallusser, père (inscrit), nommé président; Martin Gallusser, secrétaire, de Berneck (Saint-Gall), à Annecy (Haute-Savoie, France), et Hans Gallusser, fils, de Berneck (Saint-Gall), à Berne. La société est engagée par la signature individuelle de Hans Gallusser, père, président du conseil d'administration, ou par la signature collective des deux autres administrateurs.

20 avril 1955. Epicerie, primeurs.
J. Hertel, à Genève. Chef de la maison: Jean-Philippe Hertel, d'Aarau (Argovie), à Genève. Epicerie-primeurs. 16, rue du Conseil-Général.

20 avril 1955. Café-brasserie.
M. F. Klunge, à Genève, café-brasserie à l'enseigne «Café des Postiers» (FOSC. du 20 avril 1953, page 929). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

20 avril 1955. Garage, etc.
E. Maurer, à Genève, garage et vente d'automobiles et atelier mécanique (FOSC. du 6 mars 1922, page 411). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

20 avril 1955. Boulangerie-pâtisserie.
Henri Stelz, à Céligny, exploitation d'une boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 3 janvier 1945, page 4). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

20 avril 1955. Gravure.
Finsterwald et Dennis, à Genève, entreprise de gravure, société en nom collectif (FOSC. du 1er février 1954, page 287). L'associé Arthur Dennis s'est retiré, dès le 1er octobre 1954, de la société qui est dissoute et dont la raison est radiée. L'associé Paul Finsterwald, de Stilli (Argovie), à Genève, reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle: Finsterwald Paul. 11, rue Pictet-de-Bock.

20 avril 1955.
Société Immobilière Les Arcades A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 février 1953, page 279). Jacques Viglino, de Plan-les-Ouates, à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de Louisa Metry, née Witzikam, et Werner Siegenthaler, administrateurs démissionnaires, sont radiés. Domicile: 1, rue Charles-Giron, chez Jacques Viglino.

20 avril 1955.
Société Immobilière Les Arcades B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 février 1953, page 279). Charles Fontaine, de Soral, à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de Louisa Metry, née Witzikam, et Werner Siegenthaler, administrateurs démissionnaires, sont radiés. Domicile: 12, rue des Charmilles, chez Charles Fontaine.

20 avril 1955. Société immobilière.
Société de Construction du Trèfle à trois, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 26 octobre 1950, page 2729). Conseil d'administration: Jean-Jacques L'Huillier, président (inscrit), et Pierre L'Huillier (inscrit), nommé secrétaire, lesquels continuent à signer collectivement à deux. Les pouvoirs de Louis Buensod, administrateur démissionnaire, sont radiés.

20 avril 1955.
Ermeco-Gondrand S.A. Transports de Vins, à Genève (FOSC. du 26 décembre 1952, page 3160). Siegfried Kramer, administrateur démissionnaire, est radié.

20 avril 1955. Montres, etc.
OMEGA Louis Brandt & Frère S.A., succursale de Genève, à Genève, fabrication et commerce de montres, etc. (FOSC. du 3 janvier 1955, page 6), société anonyme avec siège à Bienne. Les pouvoirs d'Adrien Brandt, administrateur décédé, sont radiés. Hermann Flückiger, de Rohrbach (Berne), à Bienne, et Ernest Brandt, du Locle et de La Chaux-du-Milieux (Neuchâtel), à Lausanne, tous deux membres du conseil d'administration (inscrits) ont été nommés respectivement président et vice-président, avec signature individuelle.

20 avril 1955.
SACAF, Société Anonyme pour le Commerce des Automobiles FIAT en Suisse, à Genève (FOSC. du 23 avril 1953, page 974). Giovanni Sella (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoir) a été nommé sous-directeur, avec signature individuelle. Emile Rohrbasser (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoir) a été nommé sous-directeur du service administratif, avec signature individuelle.

20 avril 1955.
Société Coopérative de la Caisse de Retraite des Employés de Pictet et Cie, à Genève (FOSC. du 7 juillet 1954, page 1766). Comité: Georges Turban (inscrit jusqu'ici comme vice-président) nommé président; Charles Ballansat (inscrit) nommé vice-président; Liliane Milleret, secrétaire, de nationalité française, à Puplinge; Victor Gautier (inscrit); Jean Soguel dit Picard (inscrit); Jean-Jacques Gautier, de Genève, à Chêne-Bougeries; Georges Pirat, de Cologny, à Genève, et Louis Wassmer, de et à Genève. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président ou de la secrétaire du comité ou par la signature de l'un d'eux avec celle d'un autre membre du comité. Les pouvoirs de Pierre Lombard, Roger Humbert, Odette Renaud et Jeanne Durand, membres du comité dont les fonctions ont pris fin, sont radiés.

20 avril 1955.
Boulangerie Agricole de Laconnex-Soral-Avusy-Cartigny, à Laconnex, société coopérative (FOSC. du 6 août 1946, page 2348). Fernand Thévenoz (inscrit jusqu'ici comme vice-président de l'administration) a été nommé président; Léon Revaclier, de et à Laconnex, a été nommé vice-président; La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire, ou par la signature individuelle de Louis Dethurens, directeur (inscrit). Les pouvoirs de Georges Wuarin, ancien président démissionnaire, sont radiés.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbote — Sperrfristen

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Firma **M. Walter-Härdi**, Inhaber Emil und Martha Gürtler-Härdi, Nähmaschinengeschäft in **Aarau**, Pelzgasse 9, wurde ein Totalausverkauf bewilligt und die Sperrfrist für die ganze Schweiz bis zum **30. April 1960**, festgesetzt. (AA. 117)

Aarau, den 23. April 1955.

Für die Polizeidirektion:
Kantonales Patentamt.

Frau **Ruoss-Gübeli**, Textilwarenhandlung, Uznach, wurde wegen Aufgabe des Geschäftes vom 4. April bis 31. Mai 1955 die Durchführung eines Totalausverkaufes bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes **bis 31. Mai 1960** verboten.

St. Gallen, den 14. April 1955. (AA. 118)

Polizeidepartement des Kantons St. Gallen,
der Regierungsrat: W. Eggenberger.

Invent-Commerce AG. in Liquidation, in Glarus

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung vom 29. März 1955 hat die Liquidation beschlossen und den Unterzeichneten zum Liquidator ernannt (SHAB. Nr. 93 vom 22. April 1955, Seite 1050).

Die Gläubiger werden gemäss Art. 742, Abs. 2, OR, aufgefordert, ihre Ansprüche bis 15. Mai 1955 beim Unterzeichneten schriftlich anzumelden.

Olten, den 23. April 1955.

Der Liquidator: Dr. Peter Hagmann,
Fürsprecher und Notar, Olten.

(AA. 119³)

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken – Marques – Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 155490. Hinterlegungsdatum: 30. März 1955, 19 Uhr.
W. Straub-Egloff & Cie., Turgi (Aargau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **86278.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. März 1955 an.

Haushaltungsartikel, Küchengeräte, Lampen, Tafelservice und Badeartikel.

Nr. 155491. Hinterlegungsdatum: 30. März 1955, 17 Uhr.
R. Schwarz & Co., Hegistrasse, **Winterthur 2** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **84606.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. Dezember 1954 an.

Werkzeuge, besonders Feilen, Fräserfeilen, Metallsägeblätter, Raspeln; darauf bezügliche Geschäftspapiere und Reklameartikel.

TELL

N° 155492. Date de dépôt: 6 septembre 1954, 11 h.
Marcel Tanner-Affolter, Malleray (Berne, Suisse); adresse pour la correspondance: Pontenet.— Marque de fabrique et de commerce.— Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° **82561.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 13 avril 1954.

Porte-mines, décolletage et fournitures d'horlogerie en tous genres. Appareils électriques.

N° 155493. Data del deposito: 11 ottobre 1954, ore 12.
Giuseppe Giglia S.A. Marrons Glacés, via Antonio Ciseri 15, **Lugano** (Svizzera). — Marca di fabbrica e di commercio. — Trasmissione e rinnovo con limitazione dell'indicazione dei prodotti della marca N° **83502,** di Giuseppe Giglia, Lugano. La durata della protezione risultante dal rinnovo comincia il 13 agosto 1954.

Torrone.

Nougat gilchic G. Giglia Lugano

N° 155494. Data del deposito: 6 novembre 1954, ore 17.
Giuseppe Giglia S.A. Marrons Glacés, via Antonio Ciseri 15, **Lugano** (Svizzera). — Marca di fabbrica e di commercio.

Marrons glacés, marrons glacés al liquore maraschino, frutta candita, confetteria.

Nr. 155495. Hinterlegungsdatum: 14. Dezember 1954, 21 Uhr.
Dütschler & Co., Farbgutstrasse 2, **St. Gallen** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Nahrungsmittel, diätetische Nährmittel und Pharmazeutische Produkte.

PAIDOSAN

Nr. 155496. Hinterlegungsdatum: 10. Januar 1955, 17 Uhr.
Quarzlampenfabrik Dr. Ing. Felix W. Müller, Ruhrtalstrasse 15/17, **Essen-Werden** (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Quarzlampen sowie deren Teile und Zubehör.

SVLARIS
DR. MÜLLER

Nr. 155497. Hinterlegungsdatum: 3. Februar 1955, 18 Uhr.
Verein zur Verwaltung von Qualitätsmarken für Aluminium-Artikel, Neuhausen a. Rhf. (Schweiz); Geschäftsadresse: Postfach 479, Lausanne-Gare. Kollektivmarke.

Gegenstände aus Aluminium und Aluminium-Legierungen für Küche, Haushalt, gewerbliche und technische Zwecke.

Nr. 155498. Hinterlegungsdatum: 11. März 1955, 18 Uhr.
Verein zur Verwaltung von Qualitätsmarken für Aluminium-Artikel, Neuhausen a. Rhf. (Schweiz); Geschäftsadresse: Postfach 479, Lausanne-Gare. Kollektivmarke.

Gegenstände aus Aluminium und Aluminium-Legierungen für Küche, Haushalt, gewerbliche und technische Zwecke.

Diamantal

N° 155499. Date de dépôt: 23 février 1955, 18 h.
A. Châtelain-Voumard S.A., rue de l'Industrie 37, **Tramelan** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Ressorts de montre et dispositifs pare-choc.

duwarflex

N° 155500. Date de dépôt: 23 février 1955, 18 h.
A. Châtelain-Voumard S.A., rue de l'Industrie 37, **Tramelan** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits horlogers, montres, parties de montres, boîtes de montres, dispositif pare-choc, mouvements de montres, cadrans de montres, étuis de montres, pendulettes, fournitures d'horlogerie et articles d'emballage s'y rapportant.

DUWARD
King

Nr. 155501. Hinterlegungsdatum: 24. Februar 1955, 18 Uhr.
Ing. W. Oertli Aktiengesellschaft, Beustweg 12, **Zürich 7/32** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **84700** von T. & Ing. W. Oertli, Zürich. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Dezember 1954 an.

Automatische Feuerungsanlagen.

Nr. 155502. Hinterlegungsdatum: 3. März 1955, 6 Uhr.
Jean Billeter, Vitznau a. R. (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Brokat-Zierdecken, Brokat-Kissen, Wandbehänge sowie Lampenschirme aus Brokat sowie alle andern Erzeugnisse aus Brokaten und Goldmaterialien, in Handarbeit.

N° 155503. Date de dépôt: 4 mars 1955, 17 h.
Magnesium Elektron Limited, Lumm's Lane, **Clifton Junction** near Manchester (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique.

Métaux communs et leurs alliages, bruts ou partiellement façonnés.

Mel

Nr. 155504. Hinterlegungsdatum: 7. März 1955, 19 Uhr.
Kaspar Winkler & Co., Inhaber Dr. Schenker-Winkler, Geerenweg 9, **Zürich 48** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Erzeugnisse für Bauzwecke.

BINDAMENT

Nr. 155505. Hinterlegungsdatum: 7. März 1955, 19 Uhr.
Kaspar Winkler & Co., Inhaber Dr. Schenker-Winkler, Geerenweg 9, **Zürich 48** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Baustoffe, insbesondere Schutzanstrich- und Imprägniermittel für Bautenschutzzwecke.

BINDANOL

Nr. 155506. Hinterlegungsdatum: 7. März 1955, 19 Uhr.
Kaspar Winkler & Co., Inhaber Dr. Schenker-Winkler, Geerenweg 9, **Zürich 48** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Baustoffe, Zementzusatzmittel zum Abbinden und Erhärten des Zements.

PLASTIKAT

Nr. 155507. Hinterlegungsdatum: 13. März 1955, 20 Uhr.
Henry Reymond, Krähbühlstrasse 55, **Zürich 7** (Schweiz). — Handelsmarke.

Ausziehbarer Servierwagen mit eingebautem Rechaud.

PAT BOY

Nr. 155508. Hinterlegungsdatum: 18. März 1955, 19 Uhr.
Styner & Blenz AG. Stanzwerkzeugfabrik und Stanzerei, Morgenstrasse 121, **Bern-Bümpliz** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Apparate für die Textilindustrie, Apparate für Verkaufs- und Bureau-Organisation, nämlich: Marken- und Billet-Ausgabe-Apparate, Registrierkassen. Stanzwerkzeuge und Stanzartikel, Beschläge, Messinstrumente, Metallbearbeitungswerkzeuge.

Stybag

Nr. 155509. Hinterlegungsdatum: 22. März 1955, 8 Uhr.
Superba S.A., Büron (Luzern, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **89592.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. März 1955 an.

Schlafdecken und Steppdecken.

Superba-Luna

N° 155510. Date de dépôt: 24 mars 1955, 18 h.
Abdul Sahib Latif Alsati, 296/1 Rashid Street, **Baghdad** (Irak).
Marque de commerce.

Montres de tous genres et leurs parties, chronographes, montres automatiques, montres calendriers, montres de voyage, montres de poche, compteurs, chronomètres, fournitures d'horlogerie, mouvements ainsi que leurs parties, pendulettes, réveils, emballages, matériel de publicité.

SINDBAD

N° 155511. Date de dépôt: 29 mars 1955, 20 h.
Advance Solvents & Chemical Corporation, 245, Fifth Avenue, **New-York 16** (U.S.A.). — Marque de fabrique et de commerce.

Stabilisateurs pour résines vinyliques.

ADVASTAB

Nr. 155512. Hinterlegungsdatum: 29. März 1955, 19 Uhr.
A. W. Faber-Castell Füllhalterfabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung vorm. Osmia, Heidelberg-Dossenheim (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **85857.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. März 1955 an.

Schreibwaren, Mal-, Zeichen- und Modellierwaren, Kontor- und Schulgeräte (ausgenommen Möbel), Bleistifte, Füllbleistifte, Federhalter, Füllfederhalter, Füllfedertinte, Blei- und Tintengummi, Bleistift- und Füllhalteretuis, Ersatzfedern, insbesondere Goldfedern und Glasfedern, Petschafte, Brieföffner, Löscher, Lineale, Füllhalterständer.

Osmia

Nr. 155513. Hinterlegungsdatum: 29. März 1955, 19 Uhr.
A. W. Faber-Castell Füllhalterfabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung vorm. Osmia, Heidelberg-Dossenheim (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **85858.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. März 1955 an.

Federhalter und Füllhalter, Drehbleistifte, soweit sie keinen Radiergummi enthalten (ausgenommen sind Radiergummi und Füller für Federhalter).

OSMIA
SUPRA

N° 155514. Date de dépôt: 29 mars 1955, 19 h.
Vincent Coray, chemin du Grand-Champ, **Vernier** (Genève, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Ferrure d'assemblage en particulier pour le montage de chevalets.

CORFIX

Nr. 155515. Hinterlegungsdatum: 29. März 1955, 18 Uhr.
Tampax Incorporated, 161 East 42nd Street, **New York 17** (USA).
Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **86505** von Max Gloor, Zürich. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. März 1955 an.

Tamponierungs-Artikel für sanitäre Zwecke.

TAMPAX

Nr. 155516. Hinterlegungsdatum: 29. März 1955, 17 Uhr.
Chadolon, Inc., 709 Johnston Building, 212 South Tryon Street, **Charlotte** (North Carolina, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Garne und Zwirne, insbesondere vorbehandelte Zwirne aus synthetischen Fasern; Strick- und Wirkwaren, verarbeitet und am Stück; Strümpfe und Socken; Damen-, Herren- und Kinderwäsche.

CHADOLON

Nr. 155517. Hinterlegungsdatum: 30. März 1955, 18 Uhr.
Creation Watch Co. S.A., Hauterive (Schweiz); Korrespondenzadresse: rue des Terreaux 7, Neuenburg. — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **154898.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. März 1955 an.

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

Ersparnisanstalt Toggenburg AG.

Lichtensteig, St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil, Flawil, Brunnadern

Bilanz per 31. März 1955

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Kassa, Giro- und Posteheckguthaben	496 738	76	Bankenkreditoren auf Sicht	507 716	56
Coupons	254	60	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	1 509 020	95
Bankendebitoren auf Sicht	5 588 937	19	Kreditoren auf Zeit	138 221	—
Wechsel	9 030	70	Sparcinlagen	52 961 844	89
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	13 936 518	67	Einlagehefte	102 662	10
(davon mit hypoth. Deckung Fr. 11 042 562.65)			Kassaobligationen	42 472 200	—
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	225 515	23	3½%-Anleihe von 1948	5 000 000	—
Hypothekaranlagen	98 772 949	44	Pfandbriefdarlehen	7 300 000	—
Wertschriften	2 472 061	—	Sonstige Passiven	461 950	49
Sonstige Aktiven	363 375	75	Aktienkapital	10 000 000	—
Nicht einbezahltes Aktienkapital	2 000 000	—	Reserven	3 411 765	35
Kautionen: Fr. 109 319.—	123 865 381	34	Kautionen: Fr. 109 319.—	123 865 381	34

Genossenschaftliche Zentralbank, Basel

Quartalsbilanz per 31. März 1955

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben	13 389 994	24	Bankenkreditoren auf Sicht	1 488 778	56
Coupons	417 478	90	Andere Bankenkreditoren	12 015 562	50
Bankendebitoren auf Sicht	5 793 276	99	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	78 967 874	84
Andere Bankendebitoren	3 000 000	—	Kreditoren auf Zeit	34 672 722	35
Wechsel	40 022 321	—	Depositenhefte	132 327 847	88
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	1 708 589	65	Kassenobligationen	46 819 000	—
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	4 412 490	21	Pfandbriefdarlehen	32 000 000	—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	69 180 357	39	Checks und kurzfällige Dispositionen	118 873	75
(davon gegen hypoth. Deckung Fr. 42 917 912.37)			Tratten und Akzepte Total Fr. 9 850 000.—		
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	376 504	25	hiervon nicht in Zirkulation » 9 850 000.—	—	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	8 547 562	12	Hypotheken auf eigenen Liegenschaften	1 000 000	—
(davon gegen hypoth. Deckung Fr. 4 382 429.25)			Sonstige Passiven	3 231 224	36
Kontokorrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	135 061	—	Anteilscheinkapital	23 968 000	—
Hypothekaranlagen	157 673 788	90	Reserven	7 000 000	—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	66 122 104	30	Saldovortrag	585 507	66
Bankgebäude	1 555 000	—	Kreditoren aus Kautionen: Fr. 4 734 883.—		
Sonstige Aktiven	1 860 862	95			
Debitoren aus Kautionen: Fr. 4 734 883.—					
Bilanzsumme	374 195 391	90	Bilanzsumme	374 195 391	90

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Warenmuster-Triptyk im Verkehr mit Oesterreich

(Mitteilung der Eidgenössischen Oberzolldirektion)

Zur Vereinfachung der vorübergehenden Ein- und Ausfuhr von Musterkollektionen im Verkehr mit Oesterreich wurde ab 1. Februar 1954 versuchsweise das Verfahren mit Warenmuster-Triptyk eingeführt.

Bei der vorübergehenden Ausfuhr zollpflichtiger Warenmuster dient dieses Zolldokument gleichzeitig der schweizerischen Ausgangs- und der österreichischen Eingangsabfertigung. Es entbindet den Reisenden oder dessen Beauftragten von der Leistung einer Hinterlage oder Zollbürgschaft und bietet überdies die Möglichkeit, die unveränderte Kollektion ohne Ausfertigung weiterer Zolldeklarationen mehrmals nach Oesterreich ein- und nach der Schweiz wieder zurückzuführen.

Das neue Verfahren hat sich als zweckmässig erwiesen und wird nach wie vor angewendet.

Nähere Auskünfte über die Abgabe von Warenmuster-Tryptyks (zum reduzierten Preise von Fr. 12.50) erteilen die nachgenannten Stellen:

Internationale Liga der Handelsvertreter und Reisenden, 68, rue du Rhône, Genf

Union des voyageurs de commerce de la Suisse romande, 68, rue du Rhône, Genf

Verband reisender Kaufleute der Schweiz, Oberer Graben 2, St. Gallen

Schweizerische Vereinigung der Handelsreisenden «Hermes», Bleicherweg 68, Zürich

sowie alle Handelskammern in der Schweiz. 96. 26. 4. 55.

Triptyque pour échantillons de marchandises dans le trafic avec l'Autriche

(Communiqué de la Direction générale des douanes)

Afin de simplifier les entrées et sorties temporaires de collections d'échantillons dans le trafic avec l'Autriche, le triptyque pour échantillons de marchandises a été introduit à titre d'essai le 1er février 1954.

Lors de l'exportation temporaire d'échantillons de marchandises passibles de droits de douane, ce nouveau document douanier sert simultanément aux formalités suisses de sortie et aux formalités autrichiennes d'entrée. Grâce à cette pièce, le voyageur ou son mandataire n'ont pas à fournir de garantie sous forme de dépôt ou de cautionnement douanier; en outre, la collection intacte peut, à réitérées fois, entrer en Autriche et revenir en Suisse sans déclarations en douane supplémentaires.

Cette nouvelle procédure ayant fait ses preuves, elle continuera à être appliquée.

Les offices suivants donnent des précisions sur la délivrance de triptyques pour échantillons de marchandises (au prix de 12 fr. 50):

Internationale Liga der Handelsvertreter und Reisenden, 68, rue du Rhône, Genève

Union des voyageurs de commerce de la Suisse romande, 68, rue du Rhône, Genève

Verband reisender Kaufleute der Schweiz, Oberer Graben 2, St. Gallen

Schweizerische Vereinigung der Handelsreisenden «Hermes», Bleicherweg 68, Zurich

ainsi que toutes les Chambres de commerce en Suisse. 96. 26. 4. 55.

Trittico per campioni di merci nel traffico con l'Austria

(Comunicato della Direzione generale delle dogane)

Alfine di semplificare l'entrata e l'uscita temporanea di collezioni di campioni nel traffico con l'Austria, a contare dal 1° febbraio 1954 è stato introdotto in prova il trittico per campioni di merci.

Trattandosi dell'esportazione temporanea di merci soggette a dazio, il nuovo documento doganale serve contemporaneamente alle formalità svizzere d'uscita ed a quelle austriache d'entrata. Esso libera il viaggiatore o il suo mandante dal prestare garanzia mediante deposito o fideiussione doganale e dà inoltre la possibilità d'importare in Austria e reimportare in Svizzera ripetutamente la collezione intatta senza dichiarazioni doganali supplementari.

Visto che il procedimento si è rivelato opportuno, esso sarà continuamente applicato.

Gli uffici indicati qui sotto dànno le richieste spiegazioni intorno al rilascio di trittici per campioni di merci (al prezzo di 12 fr. 50):

Internationale Liga der Handelsvertreter und Reisenden, 68, rue du Rhône, Genf

Union des voyageurs de commerce de la Suisse romande, 68, rue du Rhône, Genf

Verband reisender Kaufleute der Schweiz, Oberer Graben 2, St. Gallen

Schweizerische Vereinigung der Handelsreisenden «Hermes», Bleicherweg 68, Zürich

come pure tutte le Camere di commercio in Svizzera. 96. 26. 4. 55.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis — Situation 23. 4. 55.

	Fr.	Veränderungen *Changements* Fr.
Aktiven — Actif		
Goldbestand — *Encaisse or*	6 235 332 778.90	— 226 072.95
Devisen — *Disponibilités à l'étranger:*		
deckungsfähige — *pouvant servir de couverture*	565 467 600.80	
andere — *autres*	77 280.53	— 205 907.87
Inlandportefeuille — *Portefeuille effets sur la Suisse:*		
Wechsel — Effets de change	80 458 888.95	
Schatzanweisungen des Bundes — *Rescriptions*	—	+ 75 250.15
Lombardvorschüsse — *Avances sur nantissement*	26 050 096.42	+ 491 881.45
Wertschriften *Titres:*		
deckungsfähige — *pouvant servir de couverture*	—	
andere — *autres*	45 941 773.95	—
Korrespondenten im Inland — *Corresp. en Suisse*	12 220 145.85	— 10 094 938.23
Sonstige Aktiven — *Autres postes de l'actif*	21 397 597.93	— 2 457 561.99
Zusammen — *Total*	6 986 946 163.33	
Passiven — Passif		
Eigene Gelder — *Fonds propres*	47 000 000.—	—
Notenumlauf — *Billets en circulation*	4 941 285 655.—	+ 5 943 630.—
Tägl. fällige Verbindlichkeiten — *Engagements à vue:*		
Giroreehnungen von Banken, Handel und Industrie — *Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie*	1 321 859 442.77	
andere täglich fällige Verbindlichkeiten — *autres engagements à vue*	528 533 789.56	— 15 584 404.11
Sonstige Passiven — *Autres postes du passif*	148 267 276.—	— 2 776 575.33
Zusammen — *Total*	6 986 946 163.33	

Diskontosatz *Taux d'escompte* 1½% **seit 26. Nov. 1936** *dep. le 26 nov. 1936* | **Lombardzinsfuss** *Taux pour avance.* 2½% **seit 26. Nov. 1936** *dep. le 26 nov. 1936*

96. 26. 4. 55.

Le commerce extérieur de la Suisse pendant le premier trimestre 1955

Accroissement du solde passif de notre balance commerciale en présence d'importations et d'exportations en hausse

Nos échanges de marchandises avec l'étranger se sont notablement accrus par rapport au premier trimestre 1954. Les importations enregistrent une plus-value de 196,6 millions (+ 15,2%) et totalisent 1494,1 millions de francs, tandis que les exportations dépassent de 74,7 millions (+ 6,2%) les chiffres correspondants de l'année dernière et s'inscrivent à 1288,2 millions de francs. Pendant le même laps de temps, les quantités importées et exportées ont progressé respectivement de 13,3 et 15,7%.

Evolution de notre balance commerciale

1er trimestre	Importations Wagons de 10 t	Importations Valeur en Mio de Fr.	Exportations Wagons de 10 t	Exportations Valeur en Mio de Fr.	Balance + solde actif — solde passif Mio de fr.	Valeur d'exportation en pour-cent de la valeur d'importation
1938	161 065	399,9	14 599	306,3	— 93,6	76,6
1951	229 127	1538,0	16 065	1064,3	— 471,7	69,2
1952	218 941	1403,3	15 388	1141,0	— 262,3	81,3
1953	188 596	1166,9	16 747	1226,1	+ 59,2	105,1
1954	198 776	1297,5	15 543	1213,5	— 84,0	93,5
1955	225 279	1494,1	17 990	1288,2	— 205,9	86,2

Par suite d'une augmentation sensiblement plus forte des entrées que des sorties, le solde passif de notre balance commerciale s'est accru de 121,9 millions au regard du premier trimestre 1954 et atteint 205,9 millions de francs. Toutefois, il convient de souligner que le déficit de 84 millions enregistré alors était minime, l'excédent d'importation, en moyenne des années d'avant-guerre, s'établissant régulièrement à un quart environ de la valeur totale des entrées. Au surplus, il est intéressant de relever que les importations de mars 1955 (562,1 millions de francs) sont les plus élevées que l'on n'ait jamais enregistrées au cours d'un mois.

Indices du commerce extérieur [1])

1949 = 100

Trimestre	Indice total Import.	Indice total Export.	Denrées alimentaires Import.	Denrées alimentaires Export.	Matières premières Import.	Matières premières Export.	Produits fabriqués Import.	Produits fabriqués Export.
Indices des quantités pondérées par les valeurs								
1er trimestre 1954	135	141	105	160	129	195	170	138
1er trimestre 1955	159	154	103	158	157	191	213	152
Indices des prix								
1er trimestre 1954	102	97	102	92	105	97	100	97
1er trimestre 1955	101	96	102	91	102	105	98	95

L'indice des quantités pondérées par les valeurs renseigne sur le niveau actuel de nos échanges de marchandises, comparativement à celui de 1949 (= 100).

L'augmentation du premier trimestre 1954 au premier trimestre 1955 est plus marquée aux entrées qu'aux sorties. L'indice des importations, en moyenne des mois de janvier à mars 1955, s'établit à 159, ce qui correspond à une avance de 18% en comparaison des trois premiers mois de 1954. En l'occurrence, ce sont nos achats de produits fabriqués qui ont le plus fortement augmenté (+ 25%), les arrivages de matières premières s'étant accrus de 22% et les denrées alimentaires ayant même perdu du terrain (— 2%). Avec 154, l'indice d'exportation des quantités pondérées par les valeurs dépasse d'un dixième celui du premier trimestre 1954. Cette évolution provient de l'augmentation de l'indice des produits fabriqués exportés, tandis que les denrées alimentaires et les matières premières ont diminué pendant le même laps de temps.

Comparativement au 1er trimestre 1954, les prix du commerce extérieur (indices des valeurs statistiques moyennes: 1949 = 100) marquent une légère tendance à la baisse, tant aux entrées qu'aux sorties. Aux importations, le fléchissement concerne les matières premières et les produits fabriqués, alors que l'indice des denrées alimentaires est resté stationnaire pendant la même période. Quant aux exportations, en enregistre un renchérissement notable des matières premières (+ 8%), tandis que les prix des denrées alimentaires et des produits fabriqués — ces derniers influent d'une manière déterminante sur l'indice total — ont quelque peu baissé (respectivement: — 1 et 2%).

Importations

Nos importations d'après les trois grandes classes de marchandises sont illustrées par le tableau ci-après.

	Denrées alimentaires, boissons et fourrages Wagons de 10 t	Denrées alimentaires, boissons et fourrages Valeur en Mio de fr.	Matières premières Wagons de 10 t	Matières premières Valeur en Mio de fr.	Produits fabriqués Wagons de 10 t	Produits fabriqués Valeur en Mio de fr.
Moyenne trim. 1938	39 164	111,5	137 711	142,5	7 605	147,7
1er trim. 1954	45 701	320,4	137 717	417,1	15 358	560,0
4e trim. 1954	41 997	355,3	203 628	538,4	21 194	645,0
1er trim. 1955	36 587	320,5	168 070	498,1	20 622	675,5

Les arrivages de matières premières et de produits fabriqués dépassent cette fois les quantités et les valeurs du premier trimestre 1954, soumis aux mêmes influences saisonnières, tandis que le volume des entrées de denrées alimentaires, boissons et fourrages a fortement fléchi, en présence d'un chiffre de valeur presque inchangé. Comparativement aux mois d'octobre à décembre de l'année dernière, les trois grandes classes de marchandises figurent avec des déchets quantitatifs. A l'exception des produits fabriqués, ces régressions ont aussi été accompagnées de moins-values.

Le fléchissement quantitatif noté dans la classe des denrées alimentaires, boissons et fourrages, par rapport au premier trimestre 1954, affecte surtout les céréales (principalement le froment). De même, il s'est importé moins de graines oléagineuses, de sucre cristallisé, de café brut et de fruits, mais notablement plus de légumes frais, de gros bétail de boucherie et de fèves de cacao. Comparativement aux trois derniers mois de 1954, on enregistre un recul d'importation, surtout en ce qui concerne les pommes de terre, le maïs, les fruits oléagineux et le sucre cristallisé. Contrairement à la tendance descendante des importations de denrées alimentaires, le volume de nos achats de froment, notamment, est supérieur à celui du trimestre précédent. L'avance relative aux matières à brasser et aux légumes frais est un phénomène saisonnier.

[1]) Depuis le 1er janvier 1955, les indices du commerce extérieur se calculent sur la base de l'année 1949 (= 100). Pour permettre les comparaisons, les chiffres correspondants de 1954 ont été adaptés à ce changement. Ce sont les valeurs statistiques moyennes de 1949, qui forment la pondération de l'indice des quantités. Simultanément, l'indice des prix a été sensiblement affiné, en ce sens qu'il tient compte d'un nombre plus grand de marchandises. Le coefficient de pondération du chaque marchandise est calculé d'après son pourcentage en valeur des importations, respectivement des exportations de denrées alimentaires, matières premières et produits fabriqués, effectuées en moyenne des années 1948/50.

Dans le domaine des matières premières, combustibles et carburants, la diminution des entrées de charbon et de benzine, en comparaison du quatrième trimestre 1954, correspond à l'évolution notée habituellement à cette époque de l'année. Relevons cependant que notre approvisionnement en charbon a été plus abondant que durant le trimestre correspondant de l'année précédente. En outre, nous avons reçu considérablement plus d'huile de chauffage et d'huile à gaz que pendant les trois premiers et les trois derniers mois de 1954. Parmi les matières premières et produits mi-fabriqués métalliques, les arrivages de fers commerciaux et de tôle de fer se sont fortement accrus par rapport aux mêmes laps de temps. En revanche, les rails et traverses de chemins de fer n'ont perdu du terrain qu'au regard du quatrième trimestre 1954. Cette observation s'applique aussi aux entrées d'engrais, alors que celles de substances chimiques brutes sont inférieures, en quantité, aux importations des mois de janvier à mars 1954. En ce qui concerne les matières textiles, nos achats de coton brut accusent une tendance au recul, en comparaison des deux périodes entrant en considération.

Quant aux produits fabriqués, il convient de souligner tout d'abord l'accroissement des livraisons étrangères d'automobiles; en effet, nous avons reçu respectivement 8676 et 3740 voitures de plus que pendant les trois derniers et les trois premiers mois de 1954. Les machines, qui forment en valeur le principal poste de nos importations (115,6 millions de francs), n'ont amélioré leur position qu'au regard du premier trimestre 1954. Pendant la même période, les importations de couleurs et d'articles en caoutchouc ont aussi été plus abondantes. Comparativement au trimestre précédent, on enregistre une avance des entrées de motocyclettes; elles sont cependant inférieures, en valeur, à celles de la période correspondante de 1954. Au surplus, nos importations de livres et revues, de tapis de pieds, ainsi que de machines, ont notablement fléchi par rapport aux mois d'octobre à décembre de l'année passée.

Exportations

Le tableau ci-dessous illustre la composition de nos exportations d'après les trois grandes classes de marchandises.

	Denrées alimentaires, boissons et fourrages Wagons de 10 t	Denrées alimentaires, boissons et fourrages Valeur en Mio de fr.	Matières premières Wagons de 10 t	Matières premières Valeur en Mio de fr.	Produits fabriqués Wagons de 10 t	Produits fabriqués Valeur en Mio de fr.
Moyenne trim. 1938	1 798	19,8	7 944	21,5	5 535	287,9
1er trim. 1954	1 622	61,8	4 862	52,8	9 059	1098,9
4e trim. 1954	9 960	85,9	8 136	63,9	10 143	1341,8
1er trim. 1955	1 669	57,5	6 660	56,4	9 661	1174,3

Les exportations de denrées alimentaires, matières premières et produits fabriqués s'inscrivent sur toute la ligne, tant en quantité qu'en valeur, au-dessous du niveau du quatrième trimestre 1954, ce qui correspond à la tendance saisonnière. Comparativement aux mois de janvier à mars 1954, soumis aux mêmes influences, nos ventes de produits fabriqués, d'une grande importance pour notre économie, se sont notablement développées. De même, les sorties de matières premières, qui, naturellement, jouent un rôle plus modeste, se sont accrues en l'espace d'une année, tandis que les denrées alimentaires n'ont fléchi que d'après la valeur.

Exportations de nos principales industries

	Valeurs d'exportation Trimestres 1er 1954	4e 1954	1er 1955	Indices d'exportation [1]) Trimestres 1er 1954	1er 1955
	en millions de francs			(1949 = 100)	
Industrie textile	187,6	184,7	197,5	143	150
dont:					
Fils de coton	11,9	13,4	13,4	85	90
Tissus de coton	52,6	38,4	51,6	203	196
Broderies	26,0	31,0	28,9	145	156
Schappe	2,4	2,2	2,1	121	107
Fils de fibres textiles artificielles	18,9	21,6	24,8	162	215
Etoffes de soie naturelle et artificielle	28,7	22,7	27,2	116	109
Rubans de soie naturelle et artificielle	2,8	3,4	3,0	90	98
Fils de laine	6,4	7,5	5,7	161	148
Tissus de laine	6,8	7,6	7,3	156	174
Bonneterie et articles en tricot	8,7	13,2	8,4	77	72
Confection	13,5	13,3	15,5	175	208
Industrie des tresses de paille pour chapeaux	13,4	11,0	13,2	199	202
Industrie des chaussures en 1000 paires	338,2	355,3	382,5	172	184
Industrie des chaussures en millions de fr.	8,8	9,0	9,6		
dont:					
Chaussures en cuir en 1000 paires	264,1	229,5	281,6	164	176
Chaussures en cuir en millions de fr.	6,2	6,2	9,1		
Autres chaussures en 1000 paires	74,1	125,8	80,9	534	530
Autres chaussures en millions de fr.	0,6	0,8	0,5		
Industrie métallurgique	624,4	800,5	651,9	128	138
dont:					
Aluminium	19,2	18,8	16,5	148	125
Machines	253,2	305,5	276,5	130	146
Montres en 1000 pièces	7095,7	10257,3	7210,9	112	118
Montres en millions de fr.	221,5	318,7	215,7		
Instruments et appareils	78,3	102,0	99,7	143	167
Industrie chimique et pharmaceutique	201,6	250,6	229,4	161	189
dont:					
Produits pharmaceutiques	83,5	102,4	97,7	169	190
Parfumeries	8,7	11,5	10,2	171	228
Produits chimiques pour usages industriels	30,1	34,8	35,6	192	254
Couleurs d'aniline	65,4	89,7	76,1	149	178
Denrées alimentaires et tabacs	73,4	100,3	69,2	153	156
dont:					
Chocolat	4,3	6,8	5,1	216	253
Conserves de lait et farines alimentaires pour enfants	6,7	6,7	6,7	269	283
Fromage	25,7	30,0	24,8	152	156
Produits pour soupes et bouillons	9,7	12,3	9,5	1139	1147
Tabacs manufacturés	12,1	14,6	11,9	130	150

[1]) Indices des quantités pondérées par les valeurs.

Considérés dans leur ensemble, il s'est exporté plus de textiles que pendant le premier trimestre 1954. Cette observation s'applique surtout à nos ventes de fils de fibres textiles artificielles, de broderies et de confection. En revanche, nos livraisons de tissus de coton, ainsi que d'étoffes de soie naturelle et artificielle, notamment, ont rétrogradé; elles sont cependant bien supérieures à celles des trois derniers mois de 1954. Par contre, nos envois de bonneterie et d'articles en tricot ont diminué pendant le même laps de temps, ce qui correspond, en majeure partie, à la tendance saisonnière habituelle. L'industrie des tresses de paille pour chapeaux, fortement orientée vers l'exportation, figure généralement avec les chiffres les plus élevés au cours des premiers mois de l'année. Les exportations de chaussures dépassent aussi bien celles du quatrième que du premier trimestre 1954.

Les machines, instruments et appareils participent au développement des exportations de notre industrie métallurgique, enregistré par rapport aux mois de janvier à mars de l'année dernière, alors que les sorties de montres n'ont progressé que d'après le nombre de pièces.

A l'instar de la métallurgie, les exportations des principales branches de l'industrie chimico-pharmaceutique — à l'exception des produits chimiques pour usages industriels — n'ont plus atteint, en valeur, les chiffres du trimestre précédent. Par contre, tous les produits de cette industrie récapitulés ci-dessus ont renforcé leur position, comparativement aux trois premiers mois de 1954.

En ce qui concerne les denrées alimentaires et tabacs, le fromage, les produits pour soupes et bouillons, ainsi que les tabacs manufacturés, ont perdu du terrain au regard des deux périodes comparatives, alors que la demande étrangère en conserves de lait et farines alimentaires pour enfants ne s'est pour ainsi dire pas modifiée par rapport aux mêmes laps de temps. Nos ventes de chocolat n'ont rétrogradé qu'en comparaison des trois derniers mois de 1954.

Commerce extérieur d'après les pays

L'accroissement du solde passif de notre balance commerciale par rapport au premier trimestre 1954 concerne uniquement nos échanges de marchandises avec l'Europe, ceux-ci accusant un déficit de 265,1 millions de francs (1er trimestre 1954: — 122,1 millions). Quant à l'évolution de notre commerce extérieur pendant ce laps de temps, relevons que la part des importations en provenance des pays européens a passé de 66,6 à 70%. La cote de nos exportations à destination des pays précités (61%) n'a cependant presque pas changé. En revanche, comparée à celle des derniers mois de l'année précédente, la part en valeur des importations dans notre trafic avec les pays d'outre-mer s'est quelque peu renforcée, tandis qu'aux exportations, la relation existant entre notre commerce avec l'Europe et celui avec les pays d'outre-mer à évolué, pendant le même laps de temps, en faveur de nos débouchés européens, en présence de valeurs absolues en baisse (Europe: — 109,2 millions de francs; territoires d'outre-mer: — 94,3 millions).

Parmi les pays européens, nos importations de l'Allemagne occidentale et de la France, surtout, ont augmenté considérablement par rapport au premier trimestre 1954. Par suite de cette évolution, nos échanges commerciaux avec ces deux Etats enregistrent des excédents d'importation élevés, au cours de la période considérée. En outre, nos exportations à destination de la France n'ont plus atteint les chiffres correspondants de l'année précédente. Notre négoce avec l'Italie accuse un mouvement inverse des entrées et des sorties, alors que notre trafic avec l'Autriche s'est légèrement accru dans les deux sens. En ce qui concerne les autres fournisseurs européens, les arrivages en provenance des Etats du Benelux et du Danemark se sont notablement renforcés. Nos ventes à la Grande-Bretagne ont également progressé, mais sont encore bien inférieures aux chiffres correspondants des importations. De même, l'Espagne a absorbé plus de marchandises suisses qu'il y a une année.

Dans le domaine des territoires d'outre-mer, les Etats-Unis d'Amérique sont, comme par le passé, nos principaux partenaires commerciaux. Vu que nos importations de cette provenance se sont remarquablement accrues et que nos livraisons aient rétrogradé, le solde passif résultant de nos échanges de marchandises avec ce pays a plus que quintuplé par rapport au premier trimestre 1954. En revanche, nos achats à l'Argentine ont fortement fléchi, tandis que nos livraisons à ce pays dépassent sensiblement celles de l'année précédente. La diminution des importations d'origine égyptienne provient principalement d'un recul des arrivages de coton brut.

Nos principaux fournisseurs et débouchés

	Importations				Exportations			
	1er trimestre		1er trimestre		1er trimestre		1er trimestre	
	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955
	en millions de francs		en % des importations totales		en millions de francs		en % des exportations totales	
Allemagne occidentale	252,7	341,9	19,5	22,9	154,8	167,3	12,8	13,0
Allemagne orientale	9,3	7,6	0,7	0,5	7,5	4,9	0,6	0,1
Autriche	23,5	28,9	1,8	1,9	27,6	34,4	2,3	2,7
France	154,0	184,5	11,9	12,3	103,2	96,0	8,5	7,5
Italie	133,9	139,8	10,3	9,4	112,0	107,2	9,2	8,3
Belgique-Luxembourg	52,0	66,9	4,0	4,5	63,5	59,8	5,2	4,6
Pays-Bas	50,5	61,2	3,9	4,1	45,1	47,3	3,7	3,7
Grande-Bretagne	78,0	81,4	6,0	5,4	58,9	70,2	4,9	5,1
Espagne	14,3	15,1	1,1	1,0	23,3	31,2	1,9	2,4
Danemark	13,8	21,9	1,1	1,5	21,4	20,0	1,8	1,6
Suède	18,3	20,7	1,4	1,4	47,0	45,4	3,9	3,5
Egypte	28,1	13,9	2,2	0,9	25,5	23,7	2,1	1,8
Inde	3,7	6,1	0,3	0,4	20,6	23,3	1,7	1,8
Chine	14,6	9,8	1,1	0,7	21,3	27,5	1,8	2,1
Japon	7,3	8,5	0,6	0,6	13,8	17,1	1,1	1,3
Canada	34,8	42,9	2,7	2,9	21,4	20,5	1,8	1,6
Etats-Unis	156,8	195,7	12,1	13,1	145,9	138,6	12,0	10,8
Mexique	11,0	13,3	0,8	0,9	15,8	11,3	1,3	0,9
Brésil	16,2	12,8	1,2	0,9	26,1	24,9	2,2	1,9
Argentine	35,8	10,7	2,8	0,7	9,6	19,4	0,8	1,5
Confédération austr.	7,8	5,7	0,6	0,4	19,4	20,7	1,6	1,6

Berne, le 25 avril 1955. Direction générale des douanes.

96. 26. 1. 55.

Kolumbien — Einfuhrvorschriften

(Vgl. SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1955)

Nach Artikel 5 des Dekretes Nr. 998 werden in Kolumbien Sendungen von Waren, mit Ausnahme jener, die in der vierten Gruppe eingeteilt sind oder deren Einfuhr gänzlich verboten ist, bis zu einem FOB-Wert von 100 Pesos (ca. Fr. 170) ohne Einfuhrbewilligung zur Verzollung zugelassen.

Neben den normalen Zollgebühren und der für die betreffenden Ware geltenden Stempelsteuer wird auf solchen Sendungen noch eine Zuschlagstaxe von 20% des Wertes der Stempelsteuer, mindestens aber 10 Pesos, erhoben.

96. 26. 4. 55.

Colombie — Prescriptions relatives aux importations

(Cf. FOSC. No 62, du 15 mars 1955)

Selon l'art. 5 du décret No 998, les envois de marchandises jusqu'à une valeur FOB de 100 pesos (environ 170 fr.), à l'exception de celles classées dans le groupe IV et de celles dont l'importation est totalement interdite, peuvent être dédouanés en Colombie sans permis d'importation.

En plus des taxes douanières normales et des droits de timbre applicables aux marchandises en question, une surtaxe de 20% de la valeur du droit de timbre, au minimum 10 pesos, sera perçue sur les expéditions de ce genre.

96. 26. 4. 55.

France et Algérie — Libération des importations

Le «Journal Officiel de la République française» du 2 avril 1955 a publié un rectificatif ayant pour effet de modifier comme il suit l'arrêté du 31 mars 1955 [1]) et l'avis aux importateurs du 1er avril 1955 [1]):

Textes anciens			Textes nouveaux		
Nos du tarif douanier français	Désignation des produits	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem	Nos du tarif douanier français	Désignation des produits	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem
402 A et B	Oxydes et hydroxyde de chrome	15	402	Oxydes et hydroxyde de chrome:	
			A	– Sesquioxyde et hydroxyde (vert Guignet)	—
			B	– trioxyde (anhydride chromique)	15
	Pierres gemmes:			Pierres gemmes:	
ex 1257 A	– Pierres précieuses:		ex 1257 A	– Pierres précieuses:	
	– – Diamants bruts ou simplement sciés, etc., autres que diamants bruts pour usages industriels	15		– – Diamants bruts ou simplement sciés, etc., autres que diamants bruts pour usages industriels	—
	– – Saphirs, rubis, émeraudes	—		– – Saphirs, rubis, émeraudes	—
	Fils de rayonne viscose et d'autres fibres artificielles continues, pures ou mélangées, non dénommés ni compris ailleurs:			Fils de rayonne viscose et d'autres fibres artificielles continues, pures ou mélangées, non préparés pour la vente au détail:	
ex 929 A	– Simples, non moulinés ou moulinés à moins de 400 tours, à l'exception des fils de rayonne à brins creux et des fils d'autres fibres artificielles continues	15	ex 929 A	– Simples, non moulinés ou moulinés à moins de 400 tours, à l'exception des fils de rayonne à brins creux et des fils d'autres fibres artificielles continues	15
ex 929 B	– Simples, moulinés à 400 tours et plus, retors ou câblés, à l'exception des fils d'autres fibres artificielles continues	15	ex 929 B	– Simples, moulinés à 400 tours et plus, retors ou câblés, à l'exception des fils d'autres fibres artificielles continues	15
930	Fils de rayonne et d'autres fibres artificielles continues, pures ou mélangées n.p.p.v.d.	15	930	Fils de rayonne et d'autres fibres artificielles continues, pures ou mélangées p.p.v.d. (préparés pour la vente au détail)	15
	Briques et pièces de construction réfractaires:			Briques et pièces de construction réfractaires:	
	– Autres:			– Autres:	
	– – Non dénommées:			– – Non dénommées:	
ex 1202 D	– – – Contenant de l'oxyde de chrome Cr^2O^3, etc.	—	ex 1202 D	– – – Contenant de l'oxyde de chrome Cr^2O^3	—
	Autres produits réfractaires:			Autres produits réfractaires:	
	– Autres:			– Autres:	
	– – Non dénommés:			– – Non dénommés:	
ex 1203 D	– – – Contenant de l'oxyde de chrome Cr^2O^3, etc.	—	ex 1203 D	– – – Contenant de l'oxyde de chrome Cr^2O^3	—
ex 1267 A	Platines et alliages de platine bruts	—	ex 1265 A	Platines et alliages de platine bruts	—
	Machines et appareils non dénommés ni compris ailleurs, leurs parties et pièces détachées:			Machines et appareils non dénommés ni compris ailleurs, leurs parties et pièces détachées:	
ex 1672 B	– Autres		ex 1672 B	– Autres:	
	– – A l'exception des machines pour fabriquer les crayons et des machines pour la brosserie	15		– – A l'exception des machines pour fabriquer les crayons et des machines pour la brosserie 12)	15
ex 1899	Horloges et mouvements d'horlogerie accompagnés d'un dispositif permettant un déclenchement à un temps donné:		ex 1899	Horloges et mouvements d'horlogerie accompagnés d'un dispositif permettant un déclenchement à un temps donné:	
	– Conjoncteurs, disjoncteurs horaires	15		– Conjoncteurs-disjoncteurs horaires	15

[1]) Voir Feuille officielle suisse du commerce No 85 du 13 avril 1955.

96. 26. 4. 55.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

FLUG-UNFALL- Versicherungen zu günstigen Bedingungen und Prämien bei den in der Schweiz konzessionierten LLOYD'S Versicherern
Sofort greifbare Policen durch J. R. AEBLI & CIE., Torgasse 2, Zürich 1, Tel. (051) 24 26 46

G+W
BÜROMÖBEL
Aus eigener Fabrik

GRAB & WILDI AG
ZÜRICH
Seilergraben 59 Tel. (051) 24 35 88
URDORF
Bahnhofplatz Tel. (051) 98 76 67

Echange, conversion ou régularisation des titres belges

(Arrêté du Régent du 17 janvier 1949)

«Moniteur Belge» du 16 avril 1955, N° 106

«Communiqué N° 134»

La S. A. Ancienne Maison Cirio, G. Giacomini, successeur, 18—20, rue de la Bourse, à Bruxelles, procédera du 16 avril au 15 juillet 1955, à l'échange, titre pour titre, de ses actions de capital de 200 francs.

La S. A. Maison G. Giacomini, 13, rue des Chartreux, à Bruxelles, procédera du 16 avril au 15 juillet 1955, à l'échange, titre pour titre, de ses parts sociales sans désignation de valeur.

La Cie Agricole et Hypothécaire Argentine S. A., en liquidation, a décidé les remboursements et répartitions suivants:

1° remboursement de 500 francs par action de capital;
2° première répartition de 167.70 francs par action de capital et de 1 093.70 francs par action de jouissance;
3° deuxième répartition de 50 francs par action de capital et de 326 francs par action de jouissance;
4° troisième répartition de 30 francs par action de capital et 195.65 francs par action de jouissance.

Ces paiements, considérés comme satisfaisant à l'arrêté du Régent précité, devront être clôturés le 30 juillet 1955.

Les titres munis des estampilles constatant ces remboursements seront affranchis de toute réglementation relative au recensement des titres.

Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte, in Zürich

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Donnerstag, den 12. Mai 1955, 15 Uhr, im Clubzimmer 3, II. Stock des Kongresshauses** (Eingang Alpenquai), Zürich, stattfindenden

45. ordentlichen Generalversammlung

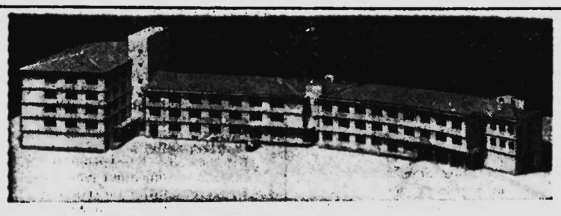
eingeladen.

Tagesordnung: 1. Bericht und Rechnungsablegung des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr vom 1. Februar 1954 bis 31. Januar 1955. 2. Bericht der Kontrollstelle. 3. Beschlussfassung betreffend: a) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz; b) Entlastung der Verwaltung. 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung und der Bilanz, Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung. 5. Wahlen in den Verwaltungsrat. 6. Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, der Revisionsbericht und der Geschäftsbericht liegen ab 30. April 1955 beim Sitz unserer Gesellschaft an der Nüscheler strasse 10, Zürich 1, zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an dieser vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit 9. Mai 1955 bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich oder Basel bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Zürich, 19. April 1955. **Der Verwaltungsrat.**



Wir haben noch einige

Fabrikations-, Lager- und Büro-Räume im Basler Rheinhafen zu vermieten

- Helle, hohe Räume mit großer Tragfähigkeit
  Zusammenhängende Flächen bis 3000 m²
- 5 Autominuten vom Stadtzentrum
  Geleise-Anschluß
  Garagen für Lastwagen
- Moderner Ausbau, Zentralheizung
  Mehrere Personen- und Warenlifte
- Bezugsbereit Juli 1955
  Mäßige Mietzinse

Ausbauwünsche können noch berücksichtigt werden.

Vermietung und nähere Auskünfte durch die Ersteller

PAUL WORMSER · CO ZÜRICH

Talstrasse 82 - Sihlporte Telephon 25 39 12 / 25 50 12 / 25 50 13

Automobil-Gesellschaft Rottal AG., Ruswil

4%-Obligationen-Anleihe 1948 von Fr. 700 000.—

Laut Anleihensbedingungen sind folgende 35 Obligationen zu Fr. 1000.— auf den 30. Juni 1955 unter amtlicher Aufsicht zur Rückzahlung ausgelost worden.

Nrn. 14, 32, 51, 72, 99, 105, 131, 149, 177, 193, 219, 234, 247, 263, 290, 307, 319, 329, 365, 382, 401, 421, 439, 472, 488, 512, 534, 570, 588, 598, 608, 625, 643, 669, 689.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem Verfalltage auf. Einlösestellen sind die auf der Rückseite der Zinscoupons vermerkten Banken.

Ruswil, den 22. April 1955.

Automobilgesellschaft Rottal AG., Ruswil.

Edouard Dubied & Cie, Société anonyme à Couvet

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

du mardi 10 mai 1955, à 11 h. 30, dans les bureaux de la société, à Neuchâtel

Ordre du jour:

1° Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sur l'exercice 1954. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports et spécialement de la répartition des bénéfices.
2° Nomination de deux administrateurs (statuts art. 14).
3° Nomination de deux contrôleurs et d'un suppléant.

Pour participer à l'assemblée générale, chaque actionnaire doit, trois jours au moins avant l'assemblée, prouver sa qualité de possesseur d'actions, soit aux sièges de la Banque Cantonale Neuchâteloise ou de la Société de Banque Suisse, soit dans les bureaux de la société, à Neuchâtel.

Le bilan, le compte de profits et pertes au 31 décembre 1954 et le rapport de Messieurs les contrôleurs seront déposés dans les bureaux de la société, à Neuchâtel, à la disposition des actionnaires, à partir du 26 avril.

Couvet, le 26 avril 1955. **Le conseil d'administration.**

Société Immobilière du Léman A
Société Immobilière du Léman B

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 7 mai 1955, à 11 heures, dans les bureaux de Messieurs P. & J. L'Huillier, rue Petitot 5, à Genève.

Ordre du jour:

1° Rapports du conseil d'administration.
2° Rapports des contrôleurs des comptes.
3° Délibération et votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Nomination d'un administrateur et de deux contrôleurs des comptes.

Les bilans, les comptes de profits et pertes, les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs des comptes sont à la disposition des actionnaires chez Messieurs P. & J.L'Huillier où ils peuvent en prendre connaissance.

Société de l'Hôtel des Trois Couronnes, à Vevey

Le conseil d'administration convoque MM. les actionnaires en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 13 mai 1955, à 16 h. 30, à l'Hôtel des Trois Couronnes, avec l'ordre du jour ci-après: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport du conseil et celui des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège social, à Vevey, dès le 30 avril 1955. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 2 au 10 mai sur présentation des titres, à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, et à son agence de Vevey.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft Chippis

Zentralverwaltung: Lausanne-Ouchy

Dividende pro 1954

Die heutige Generalversammlung beschloss für das 66. Geschäftsjahr die Ausrichtung einer Dividende von Fr. 80.— brutto, d. h. nach Abzug von 30 % eidg. Steuern netto Fr. 56.— pro Aktie. Die Auszahlung erfolgt ab 23. April 1955 gegen Rückgabe des Coupons Nr. 28 bei nachgenannten Zahlstellen:

bei der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich
beim Schweizerischen Bankverein, Basel } und sämtlichen
bei der Schweiz. Bankgesellschaft, Zürich } Niederlassungen
bei den HH. Pictet & Cie., Genève
bei der Kasse unserer Zentralverwaltung in Lausanne-Ouchy

Die Coupons sind in Begleitung eines in arithmetischer Reihenfolge aufgestellten Nummernverzeichnisses einzusenden.

Chippis, den 22. April 1955. **Das Direktorium.**

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft – inserieren Sie!

FRISCHE ALPENLUFT

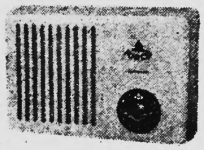
so viel Sie wollen . .
in Ihrem Helm . . .
in Ihrem Büro . . .

AIRCO, dieser aufsehenerregende Ideale Schweizer-Luftveredler, erzeugt Höhenklima nach Wunsch, macht die Luft reiner, dünner, angenehmer, frischer. Sie atmen freier, unbeschwerter . . . Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden werden gesteigert.

Das AIRCO-OZON ist ein mächtiger Feind dicker, schwüler Luft . . . aller üblen Gerüche. AIRCO desinfiziert . . . und vertilgt rücksichtslos schädliche Keime und Bakterien! Mehr als viele Worte sagt Ihnen der Heim-Versuch.

Keine Abnützung, keine teuren Anlagen, keine Montagespesen, sondern eine einmalige Anschaffung von nur

Fr. 110.-
oder 12 x Fr. 10.-



Wer uns dieses Inserat einschickt, erhält den vielbegehrten AIRCO-Luftreiniger

gratis 10 Tage auf Probe

ANDRÉ GYSLING AG., Beethovenstr. 24, Claridenhof, Zürich 22. Tel. (051) 27 00 72

GYSLING AIRCO

SH/34

Erfolgreiche Exportförderung

durch die regelmäßige Beschickung internationaler Messen!

Etwa 300 000 Einkäufer aus europäischen und überseeischen Ländern sind Ihre Geschäftspartner an der

Internationalen Frankfurter Herbstmesse 1955

4. bis 8. September.

Auskünfte und Anmeldeformulare durch die Generalvertretung

NATURAL AG.
BASEL
Telephon (061) 34 70 70

Anmeldeschluß für Aussteller: 16. Mai 1955.

Kommen auch Sie mit . . .

durch das hochinteressante, touristisch noch wenig erschlossene Jugoslawien über Serbien und Mazedonien nach Griechenland, dem Hort Ihrer Sehnsucht, der erhabenen Erfüllung Ihrer schönheitsdurstigen Seele. Unser modernster Pullman-Car führt Sie durch ganz Hellas und vermittelt Ihnen so ein umfassendes Bild des sagenhaften Landes, wobei Reise- und Rasttage sorgsam aufeinander abgestimmt sind.

Kunsthistorisch geführte Reise nach GRIECHENLAND im Luxus-Pullman-Car

22 Tage alles inbegriffen Fr. 1550.-. 30. Mai bis 20. Juni und 19. Sept. bis 10. Oktober.

Verlangen Sie bitte unser Gratisprogramm sowie den farbig illustrierten Jahreskalender mit über 250 Touren in die schönsten Gebiete Europas.

MARTI

ERNST MARTI AG
KALLNACH, Be
Telefon (032) 82405

rdo

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität Aschmann & Scheller AG, Buchdruckerei zur Froschau Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

TELLKO, FRIBOURG

Société Anonyme pour l'industrie photochimique

Paiement de dividende

L'assemblée générale des actionnaires, réunie à Lausanne le 22 avril 1955, a fixé le dividende pour l'exercice 1954 à 17 fr. 50 net (impôts fédéral et anticipé dédults), payable immédiatement contre le coupon N° 5:

au siège social, 15, rue de l'Industrie, Fribourg
à la Banque Populaire Suisse, Fribourg
à la Société de Banque Suisse, Lausanne

Fribourg, le 22 avril 1955.

In Basel zu vermieten geschlossener, geräumiger

Lagerraum

mit Geleise- und Straßenanschluß, Inhalt zirka 150 m³. Evtl. würden Auslad u. Fuhrungen besorgt. Reger Betrieb Voraussetzung. – Offerten erbeten unter SA 7332 X, Schweizer-Annoncen AG, Basel 1.

Zu verkaufen vollelektrische

Buchungs- und Fakturiermaschine

Marke Elliot Fisher, 8 Zählwerke, Jahrgang 1951, wenig gebraucht, Preis enorm reduziert.

Offerten unter Chiffre P 156 W an Publicitas Winterthur.

Für Artikel aus Plexiglas die Spezialfirma

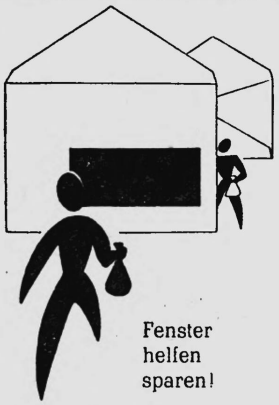
Isoplex AG

Zürich 56
Tel. 051 464991
Wehntalerstr. 298

Montreux Hotel EDEN
160 B. · Das Ruhehotel · E. Ehrsam

Bandeisen

FISCHER & CO.
REINACH 6



Fenster helfen sparen!

Die Ersparnis bei Verwendung von Fenstercouverts liegt nicht nur im Wegfall des zweiten Adressierens, sondern auch in der rascheren Postablertigung. Noch wichtiger ist aber, daß durch Fenstercouverts Fehlsendungen und Verwechslungen praktisch nicht mehr vorkommen.
Lassen Sie sich durch unsere Mustersammlung gepflegter Couverts anregen; wir legen sie Ihnen gerne vor.

SCHALLER

Schaller & Co AG
Couvertfabrik
Zürich 5/23
Tel. 051/42 15 42

Zufolge Umstellung günstig zu verkaufen

„National"-Buchungsmaschine

rechnend mit Volltext und Kurztext sowie

„Marchant"-Rechenmaschine

beide Maschinen wie neu.

Offerten unter Chiffre OFA 4133 Z an Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22.

Rechnungsruf im öffentlichen Inventar

Ueber das Vermögen des am 18. März 1955 verstorbenen

Oskar Rothenberger

geb. 1889, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen Meinrad-Lienert-Strasse 23, Zürich 3, Inhaber der Einzelfirma Oskar Rothenberger, Damen- und Herrenwäsche, Langstrasse 125, Zürich 4, ist vom Einzelrichter in nichtstreitigen Rechtssachen des Bezirksgerichtes Zürich mit Verfügung vom 31. März 1955 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 26. Mai 1955 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 ZGB genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich, noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590, Abs. 3, ZGB).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Zürich, den 22. April 1955. Notariat Wiedikon-Zürich.
E. Spalinger, Notar

Darlehen bis 5000 Fr.

Keine komplizierte Formalitäten. Wir garantieren absolute Diskretion.

Bank Prokredit Fribourg

Zu kaufen gesucht

Einbaukassenschrank

67×100×50 cm (Außenmaße), feuersicher. Es kommt nur Occasion in Frage.

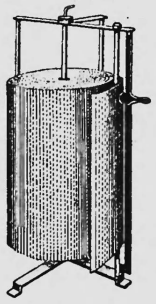
Offerten sind zu richten an
Oskar Steffen & Cie., Papierwarenfabrik, Wolhusen (LU).

Eisen ist ein unentbehrlicher Stoff unseres Organismus

Lecithin begünstigt die Aufnahme von Phosphor. Hefenextrakt ist ein Stärkungsmittel. Alle diese Stoffe sind im Kräftigungsmittel PHOSFAFERRO von Dr. med. E. F. Guggisberg vereinigt. Die Originalschachtel Fr. 3.65, die Kurschachtel Fr. 7.— inkl. Wust, in allen Apotheken und Drogerien.

Generaldepot für die Schweiz: Pharmacie de l'Etoile S. A., rue Neuve 1, Lausanne.

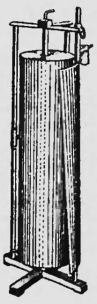
Depot für Bern: Dr. Chr. Studer & Cie., Internationale Apotheke, Spitalgasse 32.



Abroll-Apparate für Packpapiere und Wellkarton

Grosse Ersparnis an Papier und Zeit

Prospekte zu Diensten



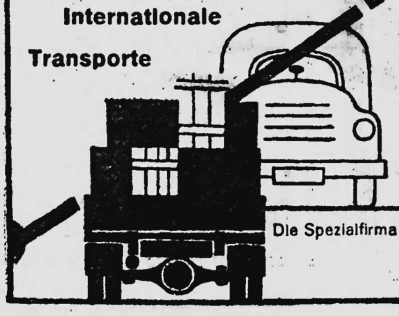
P. Gimmi & Co. AG., St. Gallen

Papiergrosshandel «zum Papyrus»

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der „Volkswirtschaft"

ALBERT MUTTER

Internationale Transporte



Basel
Rosentalstrasse 70
Telephon (061) 32 67 94

Lörrach
Schwarzwaldstrasse 67
Telephon 3040

Die Spezialfirma im Verkehr mit Deutschland